



# Halbenrainer Marktblatt

**Marktgemeinde  
Halbenrain**

**Ausgabe  
Juni 2023**



Foto: Marktgemeinde Halbenrain

- Abfalltrennen bringt's s. 4
- Kinderkunsthochschule s. 6
- Maibaum aufstellen s. 12
- Volksschule Halbenrain s. 16
- Tag der Blasmusik s. 22
- Überblick Unwettereinsätze ab s. 24

Viele Bürgerinnen und Bürger machten sich auf den Weg um unser Halbenrain im Rahmen der Aktion „Der große steirische Frühjahrsputz“ von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.  
Mehr dazu auf Seite 7.



Informationen über die kommenden Veranstaltungen in der Marktgemeinde Halbenrain finden Sie auf Seite 13.





- ◇ Zeilen des Bürgermeisters
- ◇ Der gelbe Sack
- ◇ Gemeinderatsbeschlüsse
- ◇ Kinderkunsthochschule
- ◇ Tag der Inklusion
- ◇ Steirischer Frühjahrsputz
- ◇ Seniorendbund Halbenrain
- ◇ Rebzikade
- ◇ Beste Bildung und Betreuung für die jüngsten Steirer\*innen
- ◇ Radclub Halbenrain
- ◇ Vollmondwanderungen
- ◇ Maibaum aufstellen
- ◇ Kommende Veranstaltungen
- ◇ Glasfaserausbau in Halbenrain
- ◇ Standesbewegungen
- ◇ Arzneipflanzentag
- ◇ Kindergarten Halbenrain
- ◇ Schulen
- ◇ Tennisclub Halbenrain
- ◇ Sportverein Halbenrain
- ◇ Grenzlandmusik Halbenrain
- ◇ ESV Halbenrain
- ◇ Feuerwehren
- ◇ Dorfgemeinschaft Hürth
- ◇ Inserate

### FSME kann jeden treffen

Die FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis) wird von Zecken übertragen. Sie ist eine Viruserkrankung, die zur Entzündung des Gehirns, der Hirnhäute und des Zentralnervensystems führt. Die Symptome der FSME können einer Grippe ähnlich sein wie z. B. Kopf- und Gliederschmerzen, Fieber und Nackensteifheit.

Die Erkrankung kann aber auch zu bleibenden Dauerschäden wie Lähmungen oder lang andauerndem Heilungsprozess führen oder sogar tödlich enden.



#### Zecken – die Überträger des Virus

##### Wo Zecken sich verstecken:

Viele Menschen glauben noch immer, Zecken leben tief im Wald und fallen von den Bäumen. Hauptsächlich leben sie aber im Gras, auf Sträuchern, auf Waldlichtungen und sogar in der kultivierten Naturlandschaft (Parks und Gärten) unserer Städte.

##### Wo Zecken am ehesten am Körper zu finden sind:

Beim erwachsenen Menschen wird die überwiegende Anzahl der Zeckenstiche an den Beinen, in der Gesäß- und in der Genitalregion beobachtet.

Bei Kindern treten etwa 75 Prozent der Zeckenstiche am Kopf auf, die restlichen verteilen sich auf Beine und Arme, Rumpf, Gesäß- und Genitalregion.

##### Die richtige Entfernung einer Zecke:

Bitte unbedingt vermeiden: Fast jeder kennt einen anderen "Geheimtipp" zur Zeckenentfernung. Sie reichen vom Abbrengen der Zecke bis zum Drauftröpfeln von Öl. Doch solche Verfahren schaden mehr als sie nützen. Es kann sein, dass die Zecke in ihrem "Todeskampf" erst recht Erreger in die Wunde abgibt. Auch das Quetschen der Zecke beim Entfernen kann schädlich sein.

Richtige Entfernung: Man sollte daher Zecken ganz vorsichtig mit einer feinen Pinzette, einer speziellen Zeckenzange oder mit einem Skalpell entfernen.

Dazu setzt man dicht über der Haut an und zieht bzw. hebt die Zecke vorsichtig heraus. Wer sich nicht sicher ist, die Zecke richtig entfernen zu können, sollte einen Arzt aufsuchen. Eine Desinfizierung der Einstichstelle nach dem Entfernen ist ebenso sinnvoll.

**Einen sicheren Schutz vor Zecken gibt es nicht. Der einzig wirksame Schutz gegen die Erkrankung ist die FSME-Impfung!**

#### Zivilschutzverband Steiermark

Florianstraße 24, 8403 Lebring, +43 3182 7000 733  
zivilschutz.office@stzsv.at www.zivilschutz.steiermark.at



www.zivilschutz-shop.at

Egal ob Auskünfte und Verhaltensregeln bei Hochwasser, Cyberkriminalität oder Tipps für die erste Grillparty im Jahr... Mehr Folder des Zivilschutzverbandes Steiermark finden Sie unter dem QR-Code oder unter [www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)



#### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Halbenrain

Redaktion und Gestaltung: Celine Schnell

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl

Auflage 860 Stück

Amtliche Mitteilung, Gemeindenachrichten,

An einen Haushalt, Erscheinungsort Halbenrain,

Verlagspostamt 8490 Bad Radkersburg

Homepageadresse: <http://www.halbenrain.gv.at>

E-Mail: [gde@halbenrain.gv.at](mailto:gde@halbenrain.gv.at)

Internet-Ausgabe dieser Zeitung unter:

<https://www.halbenrain.gv.at/Bürgerservice/>

[Gemeindenachrichten](https://www.halbenrain.gv.at/Bürgerservice/)

**Hinweis:** Beiträge, welche in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden sollen, können jederzeit bei der Marktgemeinde Halbenrain abgegeben werden!

**Redaktionsschluss für die Ausgabe September 2023 ist Montag, der 11. September 2023.**



## Kurz gefasst...

### Aus erster Hand...

Wie wichtig der Besuch der Volksschule ist, zeigt der Auszählungsablauf bei einem Parteitag. Das Vertrauen auf gültige Wahlen in Österreich ist seit einigen Wochen zutiefst erschüttert. Seit mehr als 20 Jahren begleite und leite ich Wahlkommissionen, darf Wahlergebnisse bestätigen, weiterleiten und als Wahlleiter mit der Wahlkommission feststellen. Derartige Ungereimtheiten sind dabei nie aufgetreten, auch wenn viele hunderte Stimmen zur Zählung bestimmt waren.

Wer diese Republik führt und leitet, sollte über ein Mindestmaß an Bildung verfügen. In unserer Gemeinde vollziehen Menschen aus allen Berufsgruppen und Parteien eine ordnungsgemäße Wahl, können Stimmen eindeutig zuordnen und haben am Ende des Tages ein gültiges Wahlergebnis.

Ich bin geschockt über solch einen Vorgang und meine: Volksschüler könnten die Stimmzettel mit einer größeren Genauigkeit auszählen.

Und den Parteimitgliedern besagter Partei kann es ein Trost sein, dass der Wähler sehr viel sehr schnell vergisst. Davon leben Politiker aller Parteien zu meiner Enttäuschung sehr gut.

### Sommerferien

Für unsere Kinder gibt es in den

Sommermonaten ein breites Freizeit- und Betreuungsangebot. Von der Tagesbetreuung mit WI-KI, dem Sommerkindergartenbetrieb bis hin zu Erlebnistagen im Tennis oder Fußball Camp und dem Ferien(s)pass für Kinder ist ein vielfältiges Angebot, aus dem man schöpfen kann, vorhanden.

Selbstverständliche ist das nicht. Ich **danke** allen Verantwortlichen für ihren Einsatz.

Dadurch wird Halbenrain noch lebenswerter.

### Glasfaserausbau

Seit dem Jahre 2018 beschäftigt sich der Gemeinderat der Marktgemeinde Halbenrain mit dem Glasfaserausbau – Glasfaser bis in jedes Haus flächendeckend in der Gemeinde. Da in Zusammenarbeit mit **sbidi** – die steirische Breitband- und Digitalinfrastrukturgesellschaft m.b.H., einer 100% Tochtergesellschaft des Landes Steiermark, welche organisatorisch im Referat Wirtschaft und Innovation der Abteilung 12 angesiedelt ist – der Glasfaserausbau in unserem Gemeindegebiet nicht in die Gänge gekommen ist, hat der Gemeinderat in einer der jüngsten Sitzungen beschlossen, mit Speed Connect Austria, einer Gesellschaft die die Errichtung und den Betrieb von Glasfasernetzen abseits von Ballungszentren in Österreich umsetzt, zusammenzuarbeiten.

Die Grundsatzverträge sind geschlossen, erste Planungsarbeiten erledigt, und wir blicken optimistisch auf einen möglichen Baustart im Jahre 2024.

Die zukunftssichere Technologie bringt das schnellste Internet bis ins Haus. Glasfaser verbindet ländliche Gemeinden, erhöht Lebensqualität in der Region, stabilisiert Immobilienwerte, ermöglicht Home-Office.

### Zudem minimiert Glasfaser den CO2- Ausstoß. Durch Glasfaser pendeln Daten anstatt Menschen.

Das offene Geschäftsmodell ermöglicht faire Preise und den

Konsument:innen freie Wahl des Internet Service Providers. Speed Connect Austria hat eine langjährige Erfahrung im Glasfaser Infrastrukturausbau, und viele Projekte im Burgenland, Niederösterreich, Kärnten und der Steiermark bereits umgesetzt.

### Änderung Flächenwidmungsplan

Seit der Änderung unseres Flächenwidmungsplanes hat der Landtag Steiermark einige Änderungen im Raumordnungsgesetz und Baugesetz beschlossen. Die, durch Beschluss des Steiermärkischen Landtages notwendige Anpassung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes der Marktgemeinde Halbenrain verursachten Kosten von rund € 150.000,- muss die Gemeinde aus eigener Kraft begleichen.

Wünschenswert wäre, wenn der Steiermärkische Landtag zukünftig die Gemeinden nicht weiter finanziell belastet, und sprunghafte Änderungen in Gesetzestexten besser überlegt.

**Zur Sache:** Die Gemeinde startet in nächster Zeit ein Verfahren, bei dem die Erhebung der Geruchsemissionen aus Stallgebäuden/Tierhaltungsbetrieben im Mittelpunkt steht. In diesem Verfahren wird die Geruchsemission gemäß der GRAL/GRAM-Methode festgestellt. Zusätzlich sei an dieser Stelle darauf verwiesen, dass gemäß § 29a (7) Stmk. Baugesetz 1995 idGF. LGBl. Nr. 108/2022 festzustellen ist, ob der konsensmäßige Tierhaltungsbetrieb durchgehend ohne Unterbrechung mehr als 10 Jahre stillgelegt wurde. Diese 10-jährige Frist errechnet sich rückwirkend ab Einleitung des ggst. Verfahrens. Sollte das Stallgebäude durchgehend und ohne Unterbrechung mehr als 10 Jahre stillgelegt sein, und werden seitens der Eigentümer keine Nachweise über eine Stallnutzung des Gebäudes erbracht, erlischt der Konsens zur Nutzung einer landwirtschaftlichen Betriebsanlage für Zwecke der Tierhaltung.



Nach Abschluss der Bestandsaufnahme und Darstellung der Geruchszonen gemäß GRAL/GRAM-Methode wird die geeignete Verfahrenswahl zur Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und Flächenwidmungsplanes entschieden und gelangen die jeweiligen Verfahrensbestimmungen zur Anwendung.

### Brückeninspektionen

Der Gemeinderat hat ebenso beschlossen, dass sämtliche Brückenbauten im Gemeindevermögen auf ihre Funktion hin untersucht und überprüft werden. Mit Herbst 2023 sollten die ersten Ergebnisse vorliegen und dem Gemeinderat zum Beschluss

übergeben werden.

Die Sommerferien stehen vor der Tür gleich wie die Urlaubszeit für Viele. Mögen einige unbeschwerte Tage in diesem Sommer den nötigen Abstand zur Arbeit oder Schule bringen. Gestärkt und voller Dandrang gelingt der Start in den Herbst besser.

*Eine schöne Sommerzeit wünscht*

*Bgm. Dietmar Tschiggerl*

### Der Gelbe Sack

Was gehört eigentlich in den Gelben Sack? Richtig – nur Verpackungen! Aber nicht nur Verpackungen aus Kunststoff, sondern auch aus Verbundstoff, d.h. materialverbundene Verpackungen aus Holz, Textilien oder Keramik. Es muss aber immer eine Verpackung sein. Leider landen nach wie vor etwa 10% der Verpackungsabfälle aus Kunststoff in der Restmülltonne! Das sind in der Region des AWW Radkersburg jährlich rund 280 Tonnen oder pro Kopf fast 14 Kilogramm. Andererseits bestehen Spielzeug, Schuhe, Installationsrohre, Plastikgeschirr, Wäschekörbe usw. zwar aus Kunststoff, gehören aber in den Restmüll, da diese Gegenstände eben keine Verpackungen sind! Restmüll und sogenannte Nicht-Verpackungen im Gelben Sack sind „Fehlwürfe“ und erschweren und verteuern den gesamten Recycling-Ablauf. Ist der Fehlwurfanteil zu hoch, kann es zu Mehrkosten kommen.



### Gelbe Säcke bitte nur zur Verpackungssammlung verwenden!

Leider werden Gelbe Säcke auch zweckentfremdet. In den Gelben Säcken dürfen weder Sperrmüll noch Grünschnitt oder andere Sachen gesammelt werden. Eigentlich sind sie dafür auch gar nicht geeignet und reißen leicht. Was aber tun, wenn man mit den verteilten Gelben Säcken trotz gewissenhafter Abfalltrennung nicht auskommt, weil schlicht mehr Verpackungen anfallen? Dann bleibt meist nur der Weg zum Gemeindeamt, dort bekommt man unbürokratisch weitere Gelbe Säcke.

### Platzsparende Tipps für die Verpackungssammlung im Gelben Sack:

- Joghurtbecher ineinander stapeln
- Knick-Trick: PET-Flaschen (Kunststoffgetränkeflaschen) flach drücken und dann wieder verschließen
- Große Verpackungen z.B. leere Farbeimer offen in

den Sack stellen und mit anderen Verpackungen füllen, den Deckel lose dazu geben.



**Das Motto lautet daher: Luft raus! Wir sammeln Verpackungen und keine Luft!**

### Verpackungen im Ressourcenpark abgeben:

Auch im Ressourcenpark Ratschendorf werden Verpackungen aller Art kostenfrei und sortenrein entgegengenommen. Also einfach in den Ressourcenpark Ratschendorf bringen, was auch weitere Vorteile bietet:

- + platzsparend, die Säcke müssen zuhause nicht gelagert werden
- + keine Geruchsentwicklung während der Lagerung zuhause (vor allem im Sommer)
- + durch die getrennte Sammlung im Ressourcenpark entstehen bereits sortenreine Rohstoffe, somit leichter und besser recycelbar – ein ökologischer Vorteil!

### Abfalltrennen bringt!





## Vom Gemeinderat beschlossen wurde...

### ... in seiner Sitzung vom 15. Februar 2023

- ◇ Nachmittagsbetreuung 2023/24 sowie Sommerbetreuung 2023 in der Volksschule Halbenrain.
- ◇ Straßenerhaltungsmaßnahmen 2023 im Gemeindegebiet von Halbenrain.
- ◇ Sanierung der Mietwohnung Halbenrain 135 Wohnung Nr. 7.
- ◇ Weitergewährung einer Wohnbeihilfe seitens der Marktgemeinde Halbenrain an die Mieter der Wohnhäuser Halbenrain 180 und 185.
- ◇ Weitergewährung der Nachwuchsförderung für den Sportverein.
- ◇ Vergabe der Lieferung, Installation und Montage der PV-Anlagen sowie die Installation einer E-Tankstelle beim Wohnhaus Halbenrain 140.
- ◇ Vergabe von Kanalarbeiten Bauabschnitt BA 13 – Erweiterung in den KG's Dietzen, Donnersdorf und Unterpurkla.
- ◇ Festlegung der Dienstgeberbeiträge gemäß § 41 Abs. 5a Z 2 Familienausgleichsgesetz für alle Dienstnehmer in 2023/2024.
- ◇ Maßnahmen zur Erlangung des Zertifikates kinder- und familienfreundlichen Gemeinde.
- ◇ Installation eines Bildungspasses für Eltern und Kinder in der Marktgemeinde Halbenrain.
- ◇ Vergabe der Mietwohnung Halbenrain 120/3.
- ◇ Sanierung der Oberflächenentwässerung auf der B 69 beginnend von der Grubenstraße bis zum Anwesen Halbenrain 94 in Zusammenarbeit mit dem Straßenerhaltungsdienst Mureck.
- ◇ Sanierung des Hauptpumpwerks Halbenrain.

### ... in seiner Sitzung vom 15. März 2023

- ◇ Renovierungsarbeiten beim Feldkreuz Dietzen.
- ◇ Installation einer Notstromversorgung für das Wasserwerk sowie die Kläranlage Halbenrain.
- ◇ Anschaffung von Hardware für die Volksschule.
- ◇ Vergabe der Mietwohnung Halbenrain 180/1/2.
- ◇ Subventionsansuchen 2023 der Stadtgemeinde Bad Radkersburg für die Bücherei am BORG.
- ◇ Unterstützung des Projektes der Kinder Kunst Hochschule Steiermark im Schloss Halbenrain.
- ◇ Auftrag für die Erstellung von Brückengutachten bei den Gemeindestraßen.
- ◇ Verlegung einer LWL-Leerverrohrung beim Geh- und Radweg Drauchen-Hürth.
- ◇ Adaptierung der Geruchszahlen für den Flächenwidmungsplan.
- ◇ Berichtigung der Eröffnungsbilanz 2020 – Änderungen 2022.
- ◇ Verwendung der Verkaufserlöse der Grundstücke mit den Nummern 753/4, 753/5 und 753/7 in der KG 66311 Halbenrain.
- ◇ Verwendung der Verkaufserlöse der Grundstücke mit den Nummern 753/6, und 753/8 in der KG 66311 Halbenrain.
- ◇ Zuführung einer Rücklage zur zweckgebundenen Haushaltsrücklage Grundstücksankaufrück-

lage AT95 3812 8000 3008 4487.

Zuführung einer Rücklage zur zweckgebundenen Haushaltsrücklage AT11 3812 8000 3003 8566.

Zuführung einer Rücklage zur zweckgebundenen Haushaltsrücklage Müllbeseitigung Rücklage AT86 3812 8000 3001 4518.

Rechnungsabschluss 2022.

Entsendung der Gemeindevertreter in die Tourismuskommission Thermen- und Vulkanland.

Ankauf eines neuen Anhängers für den Tisch- und Bankverein Halbenrain.

### ... in seiner Sitzung vom 23. Mai 2023

◇ Absichtserklärung betreffend dem Breitbandausbau mit der Firma Speed Connect Austria.

◇ Die freihändige Vergabe der Jagd in der Katastralgemeinde Halbenrain, Dietzen-Leitersdorf II, Dornau, Donnersdorf-Unterpurkla, Drauchen-Hürth-Oberpurkla laut Pächtervorschlag der Grundbesitzer für die kommende Jagdpachtperiode (01.04.2025 bis 31.03.2028).

◇ Abschluss eines Rahmenvertrages über die Erbringung gemeindeärztlicher Tätigkeiten.

◇ Verkauf des Baugrundstückes Nr. 753/3 beim „Oberen Bahnweg“ in der KG Halbenrain.

◇ Vergabe der Wohnung Nr. 3 im Mietwohnhaus Halbenrain 140.

◇ Antrag um Verlegung der Gemeindestraße in der KG Dietzen.

◇ Abschluss eines Stromliefervertrages für die Anlagen der Marktgemeinde Halbenrain.

◇ Heizkörperaustausch bei der VS Halbenrain.

◇ Subventionsansuchen der VS Halbenrain.

◇ Unterschreitung des Mindestabstandes zur Gemeindestraße bei einem Bauvorhaben in der KG Halbenrain.

◇ Vergabe der Materiallieferung für Mitverlegung von LWL-Rohrverbund beim KV Oberpurkla.

◇ Mitverlegung von Strom und Wasser beim Kreisverkehr Oberpurkla.

◇ Ankauf eines Buswartehäuschen für den Kreisverkehr Oberpurkla.

◇ Umstellung des RSE-Serverportals beim Wasserwerk Halbenrain.

◇ Erneuerung des Steuerverteilerschranks beim Hauptpumpwerk in Dietzen.

◇ Austausch des Verdampfers bei der TKV-Kühlzelle.

◇ Nachtrag zum Nutzungsvertrag mit der Magenta Telekom Infra GmbH betreffend der Telekommunikationsanlage.

◇ Umrüstung der bestehenden Fußgängerampel in Halbenrain auf LED-Technik.

◇ Durchführung einer Freiluftkinoveranstaltung in Halbenrain.

◇ Annahme eines Dienstleistungskontingentes bei der Firma PSC – Public Software & Consulting.



## Kinderkunsthochschule im Schloss Halbenrain

### Kreative Ferienworkshops

Die **KinderKunstHochschule Steiermark** bietet in den heurigen Sommerferien bereits zum zweiten Mal künstlerisch-kreative Wochenworkshops in Graz und steirischen Gemeinden an. Es gibt noch freie Plätze.

In den Sommerworkshops der KinderKunstHochschule Steiermark wird Kreativität großgeschrieben. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren erhalten im Zuge der ganztägigen Wochenkurse die Möglichkeit, zahlreiche Kunstfelder praktisch zu erfahren.

### **Von Betongießen bis Kochen**

Ob Stop Motion, Theater, Tanz, Malerei, Nähen, Storytelling, Modellieren oder Kochen: 50 Workshops warten darauf, entdeckt und erlebt zu werden. Kunst wird den Teilnehmenden dabei spielerisch nähergebracht und sie lernen, ihre Gedanken und Ideen künstlerisch umzusetzen.

Theres Hinterleitner, Initiatorin und Leiterin des Projekts von der Universität Graz, sagt: „Unsere Vision ist, dass allen Kindern die Wahl gegeben wird, sich in möglichst vielen künstlerischen Sparten zu versuchen. Mit dem Ziel, die eigene Kreativität zu erproben und ihr Potential zu erkennen.“

### **Kreative Alternative zur Ferienbetreuung**

Die KinderKunstHochschule Steiermark ist ein Projekt der Universitäten Graz und der Pädagogischen Hochschulen. Von 10. Juli bis 4. September 2023 werden insgesamt 5 Wochen lang Sommerkurse angeboten, die jeweils von Montag bis Freitag (08:30 bis 16:00 Uhr) dauern. Die Workshops finden sowohl in Graz als auch in ausgewählten steirischen Regionen statt; heuer sind dies Frohnleiten, Ilz, Halbenrain, Leibnitz und Weiz.

### **Vision Inklusionsregion Südoststeiermark**

Am 5. Mai - dem europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen oder auch Tag der Inklusion genannt, machten sich Selbstvertreter\*innen der Lebenshilfe NetzWerk GmbH auf den Weg und besuchten die Gemeinden und Bürgermeister in der Südoststeiermark, um ihre Forderungen nach einem selbstbestimmten Leben zu bekräftigen und übergaben dabei einen Inklusions-Leitfaden sowie eine symbolische Inklusions-Ortstafel.

Wir, das Wohnhaus Halbenrain, haben anlässlich des Tages der Inklusion die Marktgemeinde Halbenrain und Amtsleiter Gerhard Kern besucht.

Der Preis pro Workshop beträgt 120 Euro und beinhaltet Material und Mittagessen. Darüber hinaus gibt es unterschiedliche Fördermöglichkeiten und Geschwisterrabatt.

Informationen und Anmeldung:  
<https://kinder.kunsthochschule.at>



### Sommerferien in Halbenrain

Künstlerisch-kreative, ganztägige Wochenworkshops  
**KinderKunstHochschule Steiermark**

10. bis 14. Juli 2023:

**"blubb-blubb-blubb - Unterwasserwelten"** (Malen & Zeichnen)  
Kursleitung: Reinhard Niedermüller. Ab 6 Jahren.

**"Katzenzungen, Bienenstich oder doch kalter Hund?"** (Malen, Drucken, Backen, Nähen)  
Kursleitung: Theres Hinterleitner & Kathrin Lichtenegger. Ab 7 Jahren.

**"Fabelwesen treiben ihr Unwesen"** (Zeichnen & Malen)  
Kursleitung: Benjamin Kiu. Ab 10 Jahren.

17. bis 21. Juli 2023:

**"Flower-Power-Blumenwiese"** (Malen & Zeichnen)  
Kursleitung: Reinhard Niedermüller. Ab 6 Jahren.

**"Mehr als bunt"** (Acryl-Malerei)  
Kursleitung: Anna Koezler. Ab 10 Jahren.

**"Fantasie in Bewegung"** (Schreiben & Film)  
Kursleitung: Eva Prechtl & Fiona Rieser. Ab 10 Jahren.

Kosten: EUR 120,- pro Woche inkl. Mittagessen und Materialien (Fördermöglichkeiten)

Information und Anmeldung unter [kinder.kunsthochschule.at](https://kinder.kunsthochschule.at)

Das Projekt ist gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung.





# Der große **steirische** Frühjahrsputz



Quelle: Land Steiermark - A14 Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft; [www.saubere.steiermark.at](http://www.saubere.steiermark.at)



Die Marktgemeinde Halbenrain dankt ALLEN fleißigen Helferinnen und Helfern welche an der tollen Aktion des Landes Steiermark „Der große steirische Frühjahrsputz“ teilgenommen haben und unsere Gemeinde von achtlos liegengelassenem Müll befreit haben. Am 01.04.2023 waren die Jäger von Halbenrain und die Jäger von Donnersdorf-Unterpurkla in Ihren jeweiligen Revieren unterwegs beim Müllsammeln. Am 06.05.2023 war die Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla in Ihrem Löschbereich voller Tatendrang unterwegs.



# Frühschoppen

der Freiwilligen Feuerwehr Halbenrain

# am 20. August

## Beginn: 10 Uhr

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

**Die Kameraden der FF Halbenrain freuen sich auf Ihren Besuch!**  
Der Erlös wird zur Anschaffung von Gerätschaften und Uniformen verwendet!



Am Sonntag, dem 04. Juli 2023 fand am Marktplatz der Marktgemeinde Halbenrain das "Fest der Generationen", veranstaltet vom Seniorenbund Halbenrain statt. Zu diesem Fest waren wieder alle Großeltern, Eltern, Kinder, Nachbarn sowie Freunde eingeladen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Altbürgermeister Heinrich Schmidlechner von Bad Radkersburg Obfrau Leopoldine Trost Josef Partl, der seinen 85. Geburtstag feierte Landtagsabgeordnete Julia Majcan Herr Johann Edelsbrunner.

### Für einander (da sein)...

Nach einem gelungenen Fest der Generationen überreicht der Seniorenbund Halbenrain eine Geldspende. Ein großes Dankeschön geht auch an alle Sponsoren und an alle freiwilligen und fleißigen Helfer, das das gute Gelingen der Veranstaltung ermöglicht haben.

Obfrau SR Leopoldine Trost und Team



[www.bbo-messe.vulkanland.at](http://www.bbo-messe.vulkanland.at)

## WEITER PLUS BILDUNG

SÜDOSTSTEIERMARK

**30. Juni 2023**

Lange Nacht des Einkaufs und Genusses, Feldbach

**14. Juli 2023**

Flanieren & RAdieren, Bad Radkersburg

**16. September 2023**

Stadtfest, Mureck

**17. September 2023**

Notburga-Kirtag, Jagerberg



Das Land  
Steiermark



## Wichtige Information

für die Eigentümer und Verfügungsberechtigten von Weingärten, Vermehrungsflächen, Weinhecken, Weinlauben sowie einzelner Weinstöcke und Direktträgerreben, als auch Unternehmer über die Maßnahmen zur Bekämpfung der Amerikanischen Rebzikade und der Goldgelben Vergilbung in der Befalls- und Sicherheitszone Südoststeiermark im Jahr 2023

### Goldgelbe Vergilbungskrankheit der Rebe

Die **Goldgelbe Vergilbungs-krankheit der Rebe** (*Grapevine flavescence dorée*, GFD) ist eine gefürchtete Quarantänekrankheit, die bei Weinreben zu Vergilbungen und Wachstumsstörungen (siehe Abb. rechts)



bis hin zum Absterben des Weinstocks führt. Befallene Weinstöcke müssen ausnahmslos gerodet werden (inkl. Wurzel). **Wirtspflanzen** von GFD sind Weinreben (*Vitis vinifera*, *Vitis riparia*) und die Gewöhnliche Waldrebe (*Clematis vitalba*). GFD wird vor allem durch die in der

Abb. links dargestellte **Amerikanische Rebzikade** (ARZ, *Scaphoideus titanus*) von Weinrebe zu Weinrebe übertragen. Durch die Bekämpfung der Rebzikade kann die Ausbreitung dieser Krankheit eingeschränkt werden.



### Verpflichtende Vorsorge- und Bekämpfungsmaßnahmen 2023

In der Stadtgemeinde Bad Radkersburg wurde das Auftreten der Goldgelben Vergilbungskrankheit der Rebe erstmals 2018 festgestellt. In den Gemeinden Klöch und St. Anna am Aigen wurde diese Rebkrankheit 2020 nachgewiesen. Aufgrund weiterer Funde befallener Rebstöcke und der regionalen Nähe der bisher bestehenden Befalls- und Sicherheitszonen im Bezirk Südoststeiermark wurden diese durch Verordnung der Steiermärkische Landesregierung (LGBl.Nr. 35/2010 idF LGBl.Nr. 40/2023) zur **Befalls- und Sicherheitszone (BZ/SZ) Südoststeiermark** zusammengefasst, in dieser Vorsorge- und Bekämpfungsmaßnahmen durchzuführen sind. Die **Befallszonen** sind in der Karte rot eingefärbt, die **Sicherheitszone** ist grün eingefärbt.

### Maßnahmen 2022

- Die Eigentümer und Verfügungsberechtigten von Weingärten, Vermehrungsflächen (Rebschulen, Mutterrebenbestände), Weinhecken, Weinlauben und Einzelreben (inkl. Direktträgerreben) sowie Unternehmer gem. Art. 2 Z 9 der VO (EU) 2016/2031 in der Befalls- und Sicherheitszone sind verpflichtet, folgende Maßnahmen durchzuführen:
- Regelmäßige Kontrolle der Weinreben auf GFD.

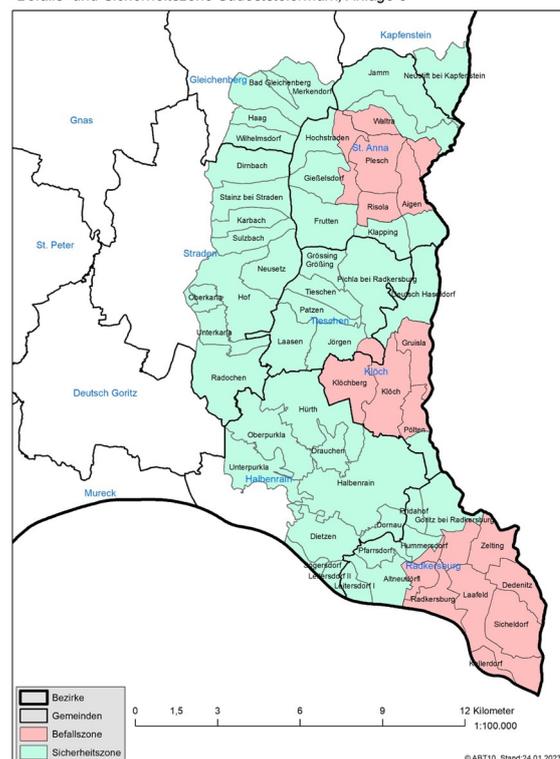
- Meldung bei GFD-Befallsverdacht oder GFD-Befall an die Landesregierung (Abteilung 10). Vorabklärung durch eine fachkundige Ansprechperson der Gemeinde wird empfohlen.
- Entfernung der Gewöhnlichen Waldrebe (Clematis) auf Grundstücken mit Weinreben einschließlich entlang der Einfriedung dieser Grundstücke bis 31. Mai (umgehend) sowie Verhinderung des Wiederaustritts.
- Aufgelassene Weinhecken, Weinlauben und Einzelreben (inkl. Direktträgerreben) sind bis 31. Mai (umgehend) in einen ordnungsgemäßen Pflegezustand zu bringen oder zu roden.

- In der abgegrenzten Befallszone in der Stadtgemeinde Bad Radkersburg** sind in Weinhecken, Weinlauben und bei Einzelreben (inkl. Direktträgerreben) von Mitte Juli bis Ende Oktober Klebefallen (Gelbtafeln) zum Wegfangen der Rebzikaden (zwei Gelbtafeln pro Einzelstock bzw. eine Gelbtafel pro Laufmeter Hecke) anzubringen. Eine Klebetafel ist mindestens 2 x zu wechseln; ein häufigerer Wechsel ist notwendig, wenn sie voll sind oder nicht mehr kleben.

- Weitere durchzuführende Bekämpfungsmaßnahmen werden erforderlichenfalls von der Landwirtschaftskammer Steiermark bekannt gegeben und sind zu dokumentieren (Formblatt ist im Gemeindeamt erhältlich).

**Hinweis:** Die Durchführung der Maßnahmen ist von der Landesregierung zu kontrollieren. Das Zuwiderhandeln ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis 30.000 Euro, im Wiederholungsfall bis 60.000 Euro, zu bestrafen.

Befalls- und Sicherheitszone Südoststeiermark, Anlage 3



## Beste Bildung und Betreuung für die jüngsten Steirerinnen und Steirer

**Mehr Flexibilität, Gerechtigkeit und Qualität: Die Steirische Volkspartei hat sich für Verbesserungen in der Kinderbildung und –betreuung eingesetzt. Im Landtag wurde nun ein umfangreiches Gesetzespaket für die ersten Bildungsphasen im Leben unserer Kinder beschlossen. Davon profitieren sowohl unsere Jüngsten mit ihren Familien als auch die Pädagoginnen und Pädagogen bzw. die Betreuerinnen und Betreuer – und zwar schon ab dem Kinderbetreuungsjahr 2023/24!**

„Mit diesen Maßnahmen ist uns ein großer Wurf gelungen, um die Rahmenbedingungen in der Elementarpädagogik zu verbessern. Wir entlasten das Personal mit mehr Flexibilität und steigern gleichzeitig die Qualität in der Kinderbildung und -betreuung. Die Verkleinerung der Gruppengröße und die Einführung der Sozialstaffel für Kinderkrippen sind jahrzehntelange Forderungen, auf die wir uns unter Einbindung von Pädagoginnen und Pädagogen, Trägerorganisationen und anderen Expertengruppen geeinigt haben – unser Ziel ist es, diese Maßnahmen auch im Sinne der Kinder und Eltern umzusetzen. Die Bedürfnisse der Gemeinden beim Ausbau der Kinderbetreuung müssen berücksichtigt werden – hier fordern wir den Bund auf, ein entsprechendes Finanzpaket vorzulegen“, so **Bildungslandesrat Werner Amon**.

### **270 Millionen Euro für die Zukunft unserer Kinder**

In den nächsten fünf Jahren werden 270 Millionen in die steirische Kinderbildung und –betreuung investiert. Neben der stufenweisen Verkleinerung der Gruppengröße von derzeit 25 Kindern auf 20 Kinder bis 2027/2028, der Einführung der Sozialstaffel für Unter-Dreijährige, der Evaluierung der Fachaufsicht sowie dem überschneidenden Einsatz von Personal als pädagogisch wertvolles Mittel sind noch weitere Verbesserungen verankert. Vorgesehen sind etwa Erleichterungen bei der Gruppenzusammenlegung, längeres Verbleiben in der Kinderkrippe bei Entwicklungsverzögerung, Erleichterungen für Tageseltern und auch neue Vertretungsregelungen. Schon im Sommer 2022 hat die Landesregierung mit offensiven Maßnahmen und mit einer zielgerichteten Prämie über 400 zusätzliche Pädagoginnen und Pädagogen gewinnen können. Gemeinsam mit den jetzt beschlossenen Neuerungen ist die Kinderbildung und -betreuung in der Steiermark gut weiterentwickelt worden.

### **Auch die Südoststeiermark profitiert**

In 73 Einrichtungen werden im Bezirk Südoststeiermark, aufgeteilt auf derzeit 119 Gruppen, Kinder während des Vorschulalters betreut und auf den allerersten Schritten am Bildungsweg begleitet. Auch genügend berufsbegleitende Ausbildungsplätze für Pädagoginnen und Pädagogen sind vorhanden: 2023/2024 stehen deshalb zwei Kolleg-Klassen für bis zu 60 Auszubildende zur Verfügung. Von der beschlossenen Reform profitieren alle, betonen auch die **VP-Landtagsabgeordneten Franz Fartek und Julia Majcan**: „Die jetzt beschlossenen Maßnahmen ermöglichen eine zeitgemäße Kinderbildung und –betreuung, bessere Arbeitsbedingungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie bessere Bedingungen für berufstätige Eltern. Für uns ist klar, dass Bildung niemals vom Einkommen der Eltern abhängen darf!“

v.l.n.r: Fartek, Amon, Majcan





## Radclub Halbenrain



Am Donnerstag den 09. März 2023 fand in der Dorfschenke Pözl die diesjährige Jahreshauptversammlung des Radclubs Halbenrain statt.

Anschließend fand wie jedes Jahr ein Preisschnapsen statt, daß unser Radsportkollege Siegfried Klöckl für sich entschied.

Johann Edelsbrunner



Am Mittwoch, den 03. Mai 2023 feierte Herr Waler Maitz mit seinen Radsportkollegen seinen 75. Geburtstag beim Buschenschank Kurz in Klöchberg.

Wir wünschen Ihm auf diese Weise nochmals alles Gute zum Geburtstag.

Johann Edelsbrunner



## VOLLMONDWANDERUNGEN HALBENRAIN

Mittwoch, 08. März 2023 Dorfschenke Pözl, Halbenrain



Freitag, 07. April 2023 Gasthaus Wagner, Halbenrain



ZIVILSCHUTZ  
Steiermark

[www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)

### ACHTUNG - GEWITTER

Wer kennt die Situation nicht:

Ein heißer Nachmittag, die Wandergruppe ist schon seit frühmorgens auf den Beinen und jeder freut sich schon auf ein kühles Getränk in der Almhütte. Doch mit dem plötzlich aufkommenden Sturm ziehen auch dunkle Wolken heran, von ferne blitzt und donnert es schon...



#### Zivilschutztips – um das Gewitter sicher zu überstehen

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist folgendes zu beachten:

#### Gefährlich sind:

- Einzelstehende Bäume und Baumgruppen
- Metallzäune
- Berggipfel, am Fuß von Felswänden noch mind. 15 m Abstand halten
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Aufenthalt im Wasser (ungeschützte Boote), Wasserrinnen
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder)

#### Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhe, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten mindestens 3 m Abstand halten

#### Hinweis:

Trachten Sie schon bei einem herannahenden Gewitter, dass Sie das Unwetter in einem Haus oder einem ähnlichen festen Gebäude verbringen können.

#### Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten
- Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon)

#### Zu vermeiden:

- Personen im Freien sollen nicht in Gruppen nahe beieinanderstehen, sondern getrennt Schutz suchen.
- Telefonapparate sind zwar technisch abgesichert, aber trotzdem ist es ratsam, bei Gewitter Telefongespräche zu verschieben und die Fernmeldeanlage nicht zu berühren.
- Dusch- und Wannenbäder sollten ebenfalls verschoben werden. Lieber warten, bis das Gewitter vorbei ist. Sicher ist sicher!

Zivilschutzverband Steiermark

Florianstraße 24, 8403 Lebring, +43 3182 7000 733  
[zivilschutz.office@zetsv.at](mailto:zivilschutz.office@zetsv.at) [www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)



[www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at)

## Maibaum aufstellen ... Woher der Brauch?

Der Tag der Arbeit am 1. Mai ist nicht nur ein gesetzlicher Feiertag in ganz Österreich, sondern auch ein Tag voller Traditionen und Bräuche. In vielen Gemeinden und Stadtteilen werden Maibäume aufgestellt. Doch warum eigentlich?

Traditionsgemäß hat der Maibaum eine symbolische Bedeutung.

Vor allem in Dörfern hat die Tradition eine große Bedeutsamkeit: In der Regel stellt ein junger Mann seiner Angebeteten in der Nacht zum 1. Mai einen Maibaum als Symbol seiner Liebe.

Wichtig ist dabei, dass es eine Birke ist: Diese beginnt üblicherweise, im Mai zu blühen. Mit bunten Bändern geschmückt steht die blühende Birke somit für den Beginn einer blühenden Liebe und Zuneigung.

Wird sie nicht gestohlen und holen Sie das Liebessymbol als Baumsteller anschließend wieder ab, gibt es traditionsgemäß einen Kasten Bier von dem Vater, einen Kuchen von der Mutter und einen Kuss von dem Mädchen selbst als Wertschätzung der Geste.

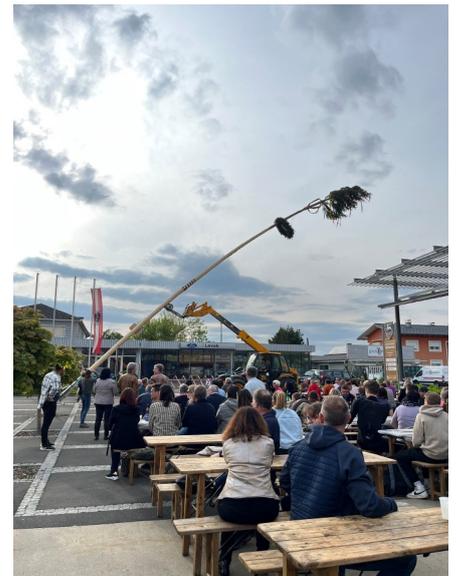
Auch in der Ortsmitte wird meist ein Maibaum aufgestellt. Dieser soll Fruchtbarkeit, Wachstum und Glück symbolisieren und für die gesamte Ortschaft ein feierlicher Anblick sein.

### 1. Mai in Halbenrain

Am ersten Mai veranstalteten die Landjugend und die Kinder vom Kindergemeinderat bei der Gemeinde einen schönen Nachmittag! Bei schönem Wetter konnten wir zusehen als am Abend der Maibaum aufgestellt wurde. Für Essen und Trinken wurde gesorgt. Bei einem Schätzspiel wurde verraten dass der Maibaum 22,95m hoch ist. Erich Ornig gab eine punktgenaue Schätzung ab und gewann somit den Maibaum.

Heuer stellten zum ersten Mal die Kinder aus dem Kindergemeinderat ihren eigenen kleinen Maibaum auf. Außerdem präsentierten sie den Leuten die Entstehungsgeschichte über dem Brauchtum.

Lustiges Detail: In Halbenrain standen erstmalig 3 Maibäume, da es üblich ist auch im Kindergarten einen eigenen Maibaum aufzustellen.



Am Sonntag, den 21. Mai 2023 fand die erste Sonnenaufgangstour statt.

Ausgangspunkt: Gasthaus Salber um 04:30 Uhr in Hürth.

Unterwegs Labestation beim Kellerstöckl der Familie Schusterbinder in Zaraberg.

Frühstück bei Rückkehr um 07 Uhr beim Gasthaus Salber.

*Josef Wonisch*





## Information über die kommenden Veranstaltungen in der Marktgemeinde Halbenrain

- ⇒ **Nassbewerb** FF Hürth - 30. Juni - 18:00 Uhr - Rüsthaus Hürth - Disco ab 21:00 Uhr
- ⇒ **Frühschoppen** FF Hürth - 02. Juli - 11:00 Uhr - Rüsthaus Hürth
- ⇒ **Vollmondwanderung** - 05. Juli 2023, 20:00 Uhr, Murauenstüberl, Leitersdorfweg
- ⇒ **Sommerkonzert Militärmusik** - 14. Juli - 19:30 Uhr - Schloss Halbenrain
- ⇒ **Gartenfest** FF Oberpukla - 15. Juli - 19:00 Uhr - Gastgarten GH Bauer-Fortmüller
- ⇒ **Dämmererschoppen** FF Dietzen - 22. Juli - 18:00 Uhr - Rüsthaus Dietzen
- ⇒ **Sommerkino** - 27. Juli - 20:00 Uhr - Schlosshof Halbenrain  
Im Rahmen des Projektes „Familienfreundliche Gemeinde“ findet am Donnerstag, dem 27. Juli mit Beginn um 20 Uhr im Schlosshof Halbenrain ein Sommerkino statt. Bei Schlechtwetter findet der Kinoabend im Rothof statt. Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt. Eintritt frei!
- ⇒ **Vollmondwanderung** - 02. August, 20:00 Uhr, Honigprodukte & Catering Maierhofer, Drauchen
- ⇒ **Hl. Messe mit Kräuterbüscherl-Weihe** - 15. August - 10:15 Uhr - Kräutergarten
- ⇒ **Frühschoppen** FF Halbenrain - 20. August - 10:00 Uhr - Rüsthaus Halbenrain
- ⇒ **Vollmondwanderung** - 30. August - 19:00 Uhr, Radhotel Schischek, Oberpukla
- ⇒ **Vollmondwanderung** - 30. September - 19:00 Uhr, Buschenschank Weiß, Hürth



# SOMMERKONZERT DER MILITÄRMUSIK STEIERMARK




**ORT: SCHLOSS HALBENRAIN**  
**DATUM: 14. JULI 2023**  
**BEGINN: 19:30 UHR**  
**EINTRITT: FREIE SPENDE FÜR „LICHT INS DUNKEL“**

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.  
 bundesheer.at

 UNSER HEER

Medieninhaber und Herausgeber: Bundesminister für Landesverteidigung, BMV, Hofbauer Lände 1, 1000 Wien Druck: Reproz Graz



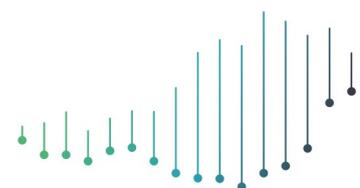
**!! ACHTUNG VERMISST !!**

Katze entlaufen in Unterpukla.

Wir bitten Hinweise oder Sichtungen an die Marktgemeinde Halbenrain zu melden. Vielen Dank!

### Glasfaser in Halbenrain

Informationen und Anmelde-möglichkeiten zum Glasfaserausbau in Halbenrain finden Sie unter [www.halbenrain.gv.at](http://www.halbenrain.gv.at)



**SpeedConnect**  
Austria

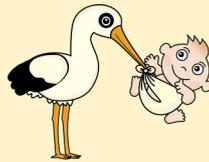
**Aus unserer Mitte gerissen wurden:**

- † Gsellmann Franz
- † Graßl Raphael
- † Kosedna Karl
- † Tischler Elfriede
- † Neuhold Roman

- † Cucek Terezija
- † Mang Maria Theresia
- † Schwarz Maria Margarete
- † Grafoner Maria
- † Brandes Helene Jutta

**Geburten:**

- \* Koller-Tschiggerl Stefan
- \* Karner Julian Anton
- \* Pflieger Jannis
- \* Scharf Franziskus

**Eheschließungen:**

- Edelsbrunner Fredy & Thonegg Elisabeth

**Ehejubiläen:**

- Weiß Gottfried & Walpurga (60 Jahre)
- Keilwert Heinz und Friederike (50 Jahre)

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!****90. Geburtstag**

- Kaizler Horst



Partl Josef

**85. Geburtstag**

- Szegeri Regina
- March Edeltrude
- Gindl Maria
- Hatzl Anton
- Partl Josef

**80. Geburtstag**

- Cafuta Elfriede
- Taschner Alfred
- Schuchhofer Annemarie
- Leitner Elfriede

**75. Geburtstag**

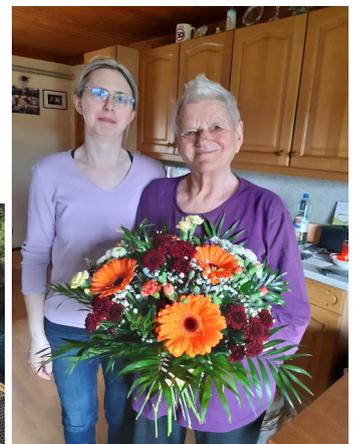
- Hötzl Inge
- Impsal Eva
- Maitz Walter
- Kranzelbinder Franz
- Schmid Maria
- Wolkinger Alfred

**Arzneipflanzentag**

Im Kräutergarten vom Schloß Halbenrain gab es am Samstag den 3. Juni wieder den Arzneipflanzentag. Zahlreiche Personen nahmen an der Gartenführung von Herrn Mag. Ernst Frühmann teil. Als Apotheker erklärt er die Heilpflanzen und deren Verwendung besonders gut. Die Wirkung erstreckt sich auf nahezu jeden Bereich unserer Gesundheit. Als Abschluß gab es noch ein Kräutergetränk. Einen Besuch im Kräutergarten kann man mit allen Sinnen genießen.



Marchl Edeltrude





# Marieluise Gräfin von Stürgkh Pfarrkindergarten und Kinderkrippe



Das schöne Wetter kommt uns besonders zugute, wenn die Kindergartenkinder der Sonnenschein-Gruppe ihren wöchentlichen Besuch in der Baumgruppe machen. Denn zu Fuß nehmen wir den Weg auf uns und besuchen sie an ihrem Standort. Somit lernen wir auch schon das Gebäude der Volksschule kennen. Die Schulanfänger beider Kindergartengruppen dürfen dann gemeinsam im großen Turnsaal der Volksschule mit Claudia Riedl vom TUS Bad Radkersburg zum Projekt: „Kinder Gesund Bewegen“, tolle Bewegungsangebote erleben und ihre motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter ausbauen. Dabei staunen wir jedes Mal aufs Neue, was wir schon alles können und gelernt haben.

Die anderen Kindergartenkinder können in der Zwischenzeit gemeinsam mit den Kindern der Baumgruppe spielen, sich kennenlernen, Freundschaften schließen, basteln, bauen, singen und vieles mehr.

Wenn wir dann im Kindergarten angekommen sind, gibt es jedes Mal ein Siegerfoto. Und inzwischen nutzen die Krippenkinder unseren Turnsaal im Kindergarten und sammeln bewegungsreife Erfahrungen.



Sommerliche Temperaturen zeigen sich auch bei den saftig roten Erdbeeren, die nun endlich sprießen. Für Familie Pechmann durften wir bei der Verkaufsraumgestaltung mithelfen und freuten uns natürlich riesig, als Belohnung auch welche zu naschen.

**Das stärkt das Gemeinschaftsgefühl von uns allen und nebenbei machen wir noch prägende Erfahrungen und sammeln großartige Erlebnisse!**





# Volksschule Halbenrain

## Lesung

Gabriele Rittig wurde 1971 in Wien geboren. Sie hat viele Berufe ausgeübt, ehe sie sich, durch ihre Töchter inspiriert, ganz dem Schreiben von Kinderbüchern widmete. Seit mittlerweile 13 Jahren schreibt sie für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Bei ihren interaktiven Lesungen entführt sie ihre jungen Zuhörer in die abenteuerliche Welt ihrer Bücher und lässt sie dabei aktiv am Geschehen der Geschichten teilhaben. Lesemotivation wird dabei ganz groß geschrieben. Gabriele Rittig lebt und arbeitet als freie Autorin in Muckendorf an der Donau.

Ein großes Dankeschön Herrn Hubert Wallner für die Organisation dieser Veranstaltung.



## Radfahrprüfung

Das fleißige Üben hat sich gelohnt! Wir gratulieren allen Schülern der 4. Klasse zu bestandenen Radfahrprüfung.



## Maibaum aufstellen

Gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens und der Volksschule wurde mit musikalischer Umrahmung der Maibaum in traditioneller Weise aufgestellt. Danke Herrn Alois Krauthackl für den schönen Maibaum.



## Erstkommunion

Als Zeichen für unsere Erstkommunion wählten wir das Thema „Jesus—Brot des Lebens“. Es ist ein Zeichen der Liebe Gottes zu uns. Für den feierlichen Einzug sorgte die Blasmusik, gesanglich unterstützen uns Schüler der 1., 3. und 4. Schulstufe. Nach dem Gottesdienst wurden wir vom Pfarrgemeinderat bewirtet. Durch die gute Zusammenarbeit von Lehrern und Eltern konnten die Kinder ein wunderschönes Fest feiern.



Wir Kinder und Lehrer danken...  
... den Eltern für die gute Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung während des Schuljahres!

... unseren Sponsoren (Elternverein, Markt-gemeinde Halbenrain, Kaufhaus Wallner, Raiffeisenbank Halbenrain) für die Unterstützung verschiedenster Aktivitäten.

Das Schuljahr 2023/24 beginnt am Montag, 11. September 2023 um 08:00 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst.



### Elternverein VS Halbenrain



Die Osterjause in der VS wurde von den Kindern mit Genuss verspeist- da auch der Osterhase noch eine Kleinigkeit mitgebracht hatte!

Wir freuten uns über die Anfrage von Mag. Gerhard Ranftl, bei seiner Vorspielstunde im Rothof für die Verpflegung zu sorgen. Nach einer langen Covid Pause hat Mag. Ranftl wieder einen tollen, abwechslungsreichen und gut besuchten Abend zusammengestellt!

Ein großes Dankeschön an Fr. Viereck Gabriele die ein frisch gebackenes Bauernbrot gesponsert hat!

Beim Elternsprechtage im Mai wurden gemütlich bei Kaffee und Kuchen Gespräche geführt und Erfahrungen ausgetauscht!

**Der Elternverein wünscht allen einen schönen Start in die Sommermonate!**



Auch heuer wieder fand der Kinderkrebslauf an der Mittelschule Bad Radkersburg statt. Dabei mussten die Jugendlichen Sponsoren suchen, die ihre später gelaufenen Runden in Geldspenden verwandeln sollten. Nach dem Lauf wurde das gespendete Geld eingesammelt. Zusammen mit vielen zusätzlichen Pauschalspenden erzielte die Schule einen fantastischen Gesamtbetrag in 4 stelliger Höhe. Dieser Betrag wird an die Kinderkrebshilfe Steiermark überwiesen um Familien, deren Kinder an Krebs erkrankt sind, zu unterstützen. Es ist großartig, dass sich so viele für diesen guten Zweck engagiert haben und zugleich ihrem Körper durch sportliche Aktivität Gutes getan haben. Danke an alle Läufer, Sponsoren und Helfer.

Am Dienstag dem 9.5.2023 fanden die Bezirksmeisterschaften im Leichtathletik 3 Kampf in Feldbach statt. Auch unsere Schule nahm mit 4 Teams daran teil. Sowohl in der Altersklasse C (Jg 2008 – 2010) als auch in der Altersklasse D (Jg 2011 – jünger) stellten wir ein Mädchen und ein Burschen Team mit jeweils 6 Athleten\*innen. Der 3 - Kampf setzte sich aus einem 60m Sprint, Weitsprung sowie dem Schlagballweitwurf zusammen und in allen Disziplinen konnten wir hervorragende Leistungen zeigen. Im Endeffekt konnten wir in der Mannschaftswertung zweimal den 1. Platz, einmal den 2. Platz und einmal den 3. Platz erobern. Der 1. Platz in der Altersklasse C weiblich bedeutet auch, dass wir uns für die **Landesmeisterschaften** nächsten Dienstag (16.5.2023) qualifiziert haben und jetzt schon zu den besten 8 Schulen der Steiermark zählen. Außerdem sind noch besondere Einzelleistungen aus den Bezirksmeisterschaften zu erwähnen:

- Altersklasse D Burschen: allg. 2. Platz **Martin Wachter**
- Altersklasse D Mädchen: allg. 2. Platz **Gülcan Arslan**
- Altersklasse C Mädchen: allg. 3. Platz **Sarah Burger**
- allg. 2. Platz **Mia Gomboc**

Altersklasse C Burschen: **Janis Verdino** erzielte mit 52,3 m einen neuen Bezirksmeisterschaftsrekord



## Sparkassen Schülerliga Qualifikationsturnier

Nachdem sich die Fußball Schülerliga Mannschaft der MS Bad Radkersburg erfolgreich als Bezirksmeister der Südoststeiermark Gruppe II für die nächste Runde qualifizieren konnte, fand jenes Turnier am 19.4.2023 statt. Da wir als Veranstalter dieses Turniers ausgewählt wurden, fand pünktlich um 9:30 Uhr im Parkthermenstadion Radkersburg das erste Spiel statt. Bei insgesamt 6 Spielen konnten die Besucher\*innen im Laufe des Vormittags mitfiebern und die guten Leistungen aller Schüler\*innen der teilnehmenden Mannschaften bestaunen. Für das leibliche Wohl auf der Tribüne wurde auch gesorgt, hier noch einmal herzlichen Dank an den Elternverein!



## Sparkasse-Schülerliga Volleyball Mädchen Bundesmeisterschaft | Leibnitz 2023 Vizebundesmeistertitel für die MS Bad Radkersburg !

Das Team der MS Bad Radkersburg machten ihrem Landesmeistertitel bei der 44. Bundesmeisterschaft vom 24. bis 28. April in Leibnitz alle Ehre. Mit der Sporthalle Leibnitz stand ein toller Veranstaltungsort zur Verfügung. Neben den Spielen erlebten die Mädchen auch im Rahmen eines Kulturprogramms gemeinsame unvergessliche Tage. Kulturelle Höhepunkte waren die Besichtigung des Schloss Seggau bzw. des Grottenhof Museums sowie ein Schulorchester Konzert.

Nach spannenden Vorrundenspielen erreichten unsere Mädchen das Halbfinale und trafen dort auf das Team der SMS Eisenerz. Unser Team ließ gegen die Eisenerzerinnen keine Zweifel aufkommen und siegten klar 2:0 (26:24,25:18). In Finalspiel standen unsere Mädchen dem BG Bregenz Blumenstraße aus Vorarlberg gegenüber. Die Vorarlbergerinnen waren die klaren Favoritinnen und sicherten sich mit einem 3:0-Erfolg (25:15,25:11,25:21) den Bundesmeistertitel.

Der **Vizebundesmeistertitel 2023** ist ein weiterer großer Erfolg der MS Bad Radkersburg bei den Sparkasse-Schülerliga Volleyball Mädchen Landes- und Bundesmeisterschaften:

2019: **Landesmeister- und Vizebundesmeistertitel** (Bregenz)

2013: **Landesmeister- und Vizebundesmeistertitel** (Deutschlandsberg)

2012: **Landesmeistertitel und Platz 5 bei den Bundesmeisterschaften** (Wr. Neustadt)

2008: **Landesmeister- und Bundesmeistertitel** (Kremsmünster)

Betreut und trainiert werden die SchülerInnen von Heimo Witsch, Lehrer an der MS Bad Radkersburg. Durch seine langjährige Erfahrung als Sportlehrer und als aktiver Volleyballer und Trainer beim TuS Bad Radkersburg schafft er es seit vielen Jahren, Generationen von SchülerInnen für den Volleyballsport zu begeistern. Durch das Kooperationsprojekt Schule und Verein ist es ihm möglich zusätzlich zum Schulunterricht zusätzliche Volleyballtrainingseinheiten anzubieten, welche von den hoch motivierten SchülerInnen gerne angenommen werden und ihre Top - Leistungen erst möglich machen.

Das nächste Ziel ist bereits in Sicht: 2024 findet die Bundesmeisterschaft in Obertraun (OÖ) statt.





# KEINE HALBEN Sachen



Liebe Leserinnen und Leser, das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und wir können trotz der schwierigen Situation, die uns seit November begleitet, auf ein erfolgreiches Schuljahr zurückblicken. Wir sind sehr stolz auf die Leistungen unserer Schülerinnen, sei es der 1. Platz bei der Innovationspreisverleihung Vulkanland, oder die erfolgreiche Absolvierung des Betriebspraktikums, wie auch auf lustige Exkursionen und Schitag. Als Vortagende über die Bewirtschaftung eines klimafitten Gartens, konnten wir Frau Susanne Pammer bei uns an der Fachschule begrüßen. Um für Referate, Präsentationen oder die Abschlussprüfung gut gewappnet zu sein, konnten wir Herrn Thomas Lösch für einen Workshop zum Thema „Die freie Rede“ gewinnen. Jeder von unseren Schüler\*innen durfte ein signiertes Exemplar des Buches mitnehmen. Die Schüler\*innen des 3. Jahrganges konnten wieder ein erfolgreiches unternehmerisches Jahr, im Rahmen der Junior Company, abschließen. Im Rahmen der Projektwochen, die wir während des Schuljahres einbauen, konnten die Schüler\*innen interessante Lehrausgänge und Workshops besuchen, sei es eine Barista-Schulung, Gefahren im Internet, Weinverkostungen, Tortenherstellung mit einer Konditorin, Yoga, und vieles mehr. Unsere Schüler\*innen des 2. Jahrgangs haben die Sportwoche in Izola, Slowenien, sehr genossen und konnten in neue Sportarten hineinschnuppern. Eine ebenso erlebnisreiche Woche werden unsere Schüler\*innen in Malta, während einer Sprachwoche, verbringen. Unsere Kollegin Frau Gertrud Rauch wird sich mit Ende dieses Schuljahres nach 40 Jahren als Pädagogin in den Ruhestand verabschieden, und auch Frau Elisabeth Tschiggerl, seit 38 Jahren der gute Geist der Fachschule Halbenrain, wird in einen neuen Lebensabschnitt eintreten, und ihren Ruhestand hoffentlich in vollen Zügen genießen können. Ich wünsche beiden Kolleginnen das Allerbeste und möchte mich für ihren Einsatz für die Fachschule Halbenrain recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen, meinen Kolleginnen und den Schüler\*innen schöne Sommerwochen und möchte mich hiermit auch verabschieden, da für mich durch die Fusionierung mit der FS Stein, eine berufliche Veränderung notwendig wurde. Ich möchte mich für die nette Aufnahme in der Region und für die vielen netten Gespräche bei Veranstaltungen oder auch bei meinen Erkundungstouren rund um Halbenrain ganz herzlich bedanken, ich werde ganz bestimmt oft in dieses wunderschöne Platzerl in der Südoststeiermark zurückkommen.





# Tennisclub Halbenrain

 [facebook.com/tchalbenrain](https://facebook.com/tchalbenrain)



## ALLES GUTE ZUM 60. GEBURTSTAG!

Unser langjähriger, treuer und engagierter Präsident, Manfred Winkler, hat Ende April seinen 60. Geburtstag gefeiert.

Lieber Manfred, hiermit möchten wir Dir im Namen unseres Tennisclubs und allen Mitgliedern nochmal recht herzlich zum Geburtstag gratulieren und wünschen dir weiterhin alles Gute und viel Gesundheit. Zugleich möchten wir uns auch für deinen unermüdlichen Einsatz in und rund um unseren Verein bedanken. Wir hoffen du bleibst unserem TC Halbenrain noch viele Jahre lang als, Präsident, Mitspieler und Freund erhalten.



## MITGLIEDSBEITRÄGE 2023

<b>Erwachsene</b>	<b>€ 80,-</b>
<b>Jugendliche</b> (14 bis 18 Jahre)	<b>€ 50,-</b>
<b>Partnerkarte</b> ( 2x Erwachsene)	<b>€ 140,-</b>
<b>Familienkarte</b> (2x Erwachsene + 1x Jugendliche) + jede*r weitere Jugendliche	<b>€ 160,-</b> + € 20,-
Platzmiete f. Gäste pro Stunde:	<b>€ 6,-</b>

Für Kinder bis 13 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen Mitgliedes ist das Spielen kostenlos. Auch diese Saison werden für alle Neulinge zahlreiche Kurse und Schnuppermöglichkeiten angeboten, egal ob Damen oder Herren, Jung oder Alt.

**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Obmann Heinrich Kager - Tel.: 0664 /132 14 26**



### Neujustierung beim SVH

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nicht ganz so wie erhofft verlief die Rückrunde für unsere Jungs vom Schlosspark. Gebeutel von vielen Ausfällen, allem voran dem unseres Top Scorers Luka Zalokar, musste sich der SVH bisher mit einem Sieg und drei Unentschieden bei acht Niederlagen begnügen. In diesem Zuge kam es zur Trennung des lange Zeit sehr erfolgreichen Trainers Markus Rosenberger. Danke an dieser Stelle für die vielen großartigen Erfolge die gemeinsam erzielt wurden. Ebenso gilt der Dank unserem aktuellen Interims-Trainer Darko Kavcic der die Mannschaft in einer schwierigen Situation übernommen hat und den Fokus voll auf die neue Saison legt.

Eine Saison in der der SVH natürlich wieder voll angreifen will und auch wird und dafür bereits die Weichen gestellt hat. Neben dem Trainer Elmar Messerer, darf der SVH auch die Verpflichtung zweier absoluter Offensivwaffen bekannt geben. Ebenso wie Trainer Messerer werden Tilen Pungarsek (26 Tore) sowie Timotej Lorber (21 Tore) vom SV Wolfsberg (Vizemeister Gebietsliga Süd) kommend, unseren SVH verstärken.

### **Wir freuen uns auf euch!**



Von links nach rechts: Neo-Coach Elmar Messerer, Tilen Pungarsek und Timtej Lorber

Verlassen wird uns leider unser Eigengewächs Manuel Komatz der ab kommender Saison, der Distanz geschuldet, in Tillmitsch auflaufen wird. Alles Gute und Danke Komatzu!

Besonders romantisch wurde es auch beim Rückrudenauftritt gegen die Nachbarn aus Hof. Unser Kapitän Fabian Vieregge bestritt sein 300. !!! Spiel für die Kampfmannschaft wofür er im Anschluss an das Derby gebührend gefeiert und geehrt wurde. Inklusiv seiner Spiele im Nachwuchsbereich kommt unsere Halbenrainer Gallionsfigur nun schon auf über 400 Spiele!

**Chapeau Captain! Danke und weiter so!**

Erfreulich darf auch das Startelf Debüt unseres Dietzner Kükens Massimo List, sowie die Integration unserer Neuzugänge Benjamin Schmerböck, Andreas List sowie Manuel Macher vermeldet werden.

***Der SVH bedankt sich bei seinen treuen Anhängern und Sponsoren und freut sich auf eine erfolgreiche Saison 2023/2024 mit euch!***



# Grenzlandmusik Halbenrain



## Tage der Blasmusik

Am letzten Aprilwochenende war die Grenzlandmusik Halbenrain wieder in den Dörfern unserer Marktgemeinde im Rahmen des Tages der Blasmusik unterwegs. Am Samstag besuchten wir bereits in den frühen Morgenstunden Dornau und Lahndörfel bevor wir dann in Dietzen bei der Familie Tschiggerl auf ein gutes Frühstück eingeladen waren.

Mit musikalischen Klängen ging unsere Reise durch die Ortsteile Donnersdorf und Unterpurkla weiter, bis wir bei der Familie Semlitsch für das bereits traditionelle Gruppenfoto und eine kleine Stärkung eine Pause einlegten.



Unser Weg führte uns dann durch Oberpurkla und Hürth zu unserem letzten Besuch des ersten Tages. Unser Ehrenkapellmeister Johann Pözl und seine Frau Elisabeth luden uns zum Abschluss auf eine gute Jause ein, die nach diesem langen Tag sehr willkommen war. Mit einer kurzen Fahrt zurück nach Halbenrain ging der erste Tag der Blasmusik 2023 zu Ende.

Der Sonntag startete ebenso früh für die Musiker der Grenzlandmusik. Diesmal trafen wir uns in Halbenrain, denn die Familie Stacher hielt ein tolles Frühstück für uns bereit, und wir konnten gestärkt in den Tag starten. Nachdem wir über die nächsten Stunden die Ortsteile Habenrain und Drauchen bespielten, freuten wir uns bereits auf das Abschlussessen. Auf Einladung der Familie Friedrich ließen wir den Tag bei gutem Essen, kalten Getränken und freundschaftlicher Stimmung ausklingen.

Ein großes Danke geht an alle Unterstützer der Grenzlandmusik, für Spenden, Labestationen und Verpflegungen. Wir haben dies gerne angenommen und bitten gleich wieder fürs nächste Jahr.



## Muttertagsgruß

Trotz des regnerischen Wetters ließ es sich eine kleine Abordnung der Grenzlandmusik nicht nehmen ein Lächeln ins Gesicht der Mütter unserer Marktgemeinde zu zaubern.

Schon seit Jahren ist es Tradition, dass die Mitglieder der Grenzlandmusik Halbenrain am Muttertag nach der heiligen Messe „Lieschen“ verteilen und mit dieser kleinen Geste der Aufmerksamkeit die Mütter unserer Pfarre ehren und einen weiteren kleinen Höhepunkt an diesem Freudentag schaffen.

Unser besonderer Dank gilt natürlich den Müttern unserer Musikerjugend. Nur dank ihrer Unterstützung ist unsere Nachwuchsarbeit in diesem Umfang möglich.





## ESV Preisschnapsen 2023

Der Erfolg hat uns recht gegeben, nach 3 Jahren Pandemie- bedingter Pause veranstaltete der Union ESV Halbenrain wieder sein schon zur Tradition gewordenenes Preisschnapsen in der Hubert- Wallner Stocksporthalle. **103** „Schnapserrinnen und Schnapserr“ aus Nah und auch aus Fern besuchten uns am **1. Mai** um sich gegenseitig beim Kartenspiel zu messen. Besonders hervorzuheben war, dass diesmal wieder sehr viele Frauen, und das mit gutem Erfolg am Schnapsen teilnahmen. Auch etliche Gäste aus Slowenien konnten wir in der Halle begrüßen. Natürlich hat es auch guten einen Grund, warum uns immer so viele Schnapserr besuchen, neben der guten Stimmung ging es wie immer um wertvolle Geld und Warenpreise. So waren neben den 3 Geldpreisen auch 50 Fleisch- und Warenkörbe von insgesamt 80 Preisen zu gewinnen. Nach 23.00 Uhr und etlichen „Bummerln“ war der „Halbenrainer Schnapserrkönig 2023“ ermittelt. Das beste Blatt hatte dieses Jahr **Johann Erich** aus Pöfing Brunn vor **Andreas Gombotz** aus Dornau und **Alfred Korb**. Neben den Schnapsen gab es auch ein „Wurst- Schätzspiel“ wo die Anzahl der Würste auf einer Kabeltrommel, (gesponsert von unserem Fleischermeister Herbert Thonegg) zu erraten waren. Frau **Emma Neubauer** hatte mit 46 Stück die genau richtige Anzahl erraten. Der Obmann des ESV Halbenrain Kurt Pfleger bedankte sich bei alle teilnehmenden Schnapserr sowie bei allen Sponsoren und Gönnern, welche überhaupt so eine Veranstaltung ermöglichen.

*Professionell wie immer hat auch das gesamte Team des ESV eine tolle Arbeit geleistet!  
Herzlichen Dank!*





## Freiwillige Feuerwehr Dietzen (1)



### Maibaumaufstellen Sonntag 30.4.

Auch in diesem Jahr wurde wieder der traditionelle Dietzner Maibaum aufgestellt. Dank der Stärkung mit frischen Bratwürsteln und Koteletts, sowie der allseits beliebten Bowle konnten die zahlreichen Maibaumbewunderer verköstigt und die Nachtwache gut überstanden werden.



Am 16.5. wurden aufgrund der starken Regenfälle ab ca. 18 Uhr sämtliche Feuerwehren der Gemeinde Halbenrain zum Unwettereinsatz alarmiert. Die FFD war mit 9 Mann im Einsatz und hatte die Aufgabe zusammen mit Kameraden der FF Halbenrain Sandsäcke zu füllen, die je nach Bedarf abgeholt wurden. Noch im Einsatz, erfolgte um 21:48 Uhr eine erneute Alarmierung der FFD, um in Dietzen mit notwendige Pump- und Räumarbeiten zu unterstützen. Kurz vor Mitternacht konnten die Tätigkeiten für beendet erklärt werden.

### Übungen & Einsätze

Der April und Mai war für die Feuerwehrkamerad\*innen sehr einsatz- und auch übungintensiv. Am 29.3. wurde die Freiwillige Feuerwehr Dietzen (FFD) um 17.01 Uhr zu einem Wirtschaftsgebäudebrand in Drauchen alarmiert. Gemeinsam mit den Feuerwehren Klöch, Oberpurkla, Halbenrain und dem ELF des Bereichsfeuerwehrverbandes wurde die sofortige Brandbekämpfung gestartet. Bereits nach einer Stunde konnte ein „Brand Aus“ und somit ein größerer Sachschaden verhindert werden.



Am Samstag, dem 20.5. wurde eine Übung bei der Bioenergie Halbenrain mit den Feuerwehren Halbenrain, Oberpurkla, Weixelbaum und Dietzen abgehalten. Es wurde um 15:06 ein Alarm für einen Brand mit 3 vermissten Personen abgesetzt. Die insgesamt 37 Mann mit 7 Fahrzeugen konnten die Übung erfolgreich abschließen.



Ein Blitzschlag in Halbenrain hat am 23.5. einen Brand bei einem Wirtschaftsgebäude verursacht. Es wurden sämtlich Feuerwehren aus der Region alarmiert. Der Vollbrand wurde um 22.23 Uhr mit „Brand Aus“ erfolgreich bekämpft.

Weiters ist am 26.5. in Dietzen ein Erntefahrzeug umgestürzt. Die FFD wurde gegen 18 Uhr alarmiert und hat die Straßensicherung während der Bergungsarbeiten der Maschine mithilfe eines Schwerlastkrans übernommen.

Am Samstag, den 22.4. wurde eine KHD-Übung im Bereich Hartberg abgehalten, an der 6 Mann von der FF Dietzen teilnahmen. Die Aufgabe war die Löschung eines Waldbrands, der sich in Richtung Abfallsammelzentrum bewegt. Der KHD55/3. Zug war dabei mit dem Aufbau einer Relaisleitung beauftragt. Aufgrund der guten Zusammenarbeit aller im Einsatz befindlichen Feuerwehren konnte nach ca. 2,5h „Brand Aus“ gegeben werden.

### Bereichsleistungsbewerb in Hof Bei Straden

Eine Gruppe der FF Dietzen hat am 19. Mai am Bereichsleistungsbewerb in Silber teilgenommen und sich so für den Landesfeuerwehrtag in Köflach am 23. und 24. Juni qualifiziert.



# Einladung zum DÄMMERSCHOPPEN

## Samstag, 22.7.2022

Beginn: 18 Uhr – Rüsthaus Dietzen

LIVEMUSIK



Südoststeirische Ausbildungsstätte für  
Gesundheits- und Sozialberufe

Marktgemeinde Gnas  
Gnas 46 / 8342 Gnas  
Tel.: 03151 / 2260  
ausbildungsstaette@gnas.gv.at  
www.gnas.gv.at/ausbildung



### Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in

### Vorankündigung

Der/die Heimhelfer/in unterstützt betreuungsbedürftige Menschen aller Altersstufen, die durch gesundheitliche Beeinträchtigung oder schwierige soziale Umstände nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen. Das Tätigkeitsfeld umfasst Aufgaben im hauswirtschaftlichen Bereich bis hin zur Basisversorgung und den Aktivitäten des täglichen Lebens.

Personen, die die Ausbildung erfolgreich absolviert haben, sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „Heimhelfer/in“ zu führen.

<b>Kursdauer:</b>	28.09.2023 – 28.03.2024 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
<b>Unterrichtseinheiten:</b>	20 UE pro Woche
<b>Kosten:</b>	€ 1.500,00 (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
<b>Unterrichtstage:</b>	Donnerstag u. Samstag
<b>Kursort:</b>	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas
<b>Information und Anmeldung:</b>	DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744 Schulleiterin ausbildungsstaette@gnas.gv.at

### Zu schön, um hier nicht zu arbeiten.

Das Thermen- & Vulkanland präsentierte unlängst sein durch LEADER finanziell unterstütztes neues Wertschätzungsprogramm. Mit der **Mitarbeiter-Card** erhalten Mitarbeiter:innen im Tourismus Vergünstigungen bei Partnerbetrieben, kostenlose Eintritte, gemeinsame Aktivitäten, Zugang zu umfangreichen Weiterbildungsprogrammen, News- und Informationsforen sowie zum regionseigenen Jobportal. Die Karte kann durch Arbeitnehmer:innen wie auch Arbeitgeber:innen kostenlos beim Tourismusverband angefordert werden.

[www.mitarbeitercard.at](http://www.mitarbeitercard.at)



Stand: 2019  
ZVR-Zahl: 013250365





# Freiwillige Feuerwehr Halbenrain (1)



## Vermuteter Brand bei der Tankstelle Pein

Am 09. März wurde die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain um 03.42 Uhr per Sirene zu einem Brandeinsatz gerufen. Eine Autofahrerin aus Slowenien hatte einen Kleinbrand bei der Tankstelle Pein in Halbenrain gemeldet. Beim Eintreffen am Einsatzort konnte jedoch kein Brand gefunden werden. Das Areal und die Umgebung wurde von den eingesetzten Kameraden gründlich abgesucht. Nach ca. 45 min konnten die 10 Mann wieder ins Rüsthaus einrücken.

## Erste allgemeine Übung 2023

Am 16. März wurde bei der FF Halbenrain die erste allgemeine Übung des Jahres abgehalten. OBI Martin Schmidlechner bereitete dafür technisches Einsatzszenario vor. Ein PKW war von einem Weg abgekommen und kam auf einem Hang zum Stehen. Der Fahrer hatte das Fahrzeug verlassen und ist laut Zeugen entlang des Weges geflüchtet. Während der PKW von einem Trupp gegen weiteres Abrutschen gesichert wurde, begann der Rest der Mannschaft mit der Suche des Fahrzeuglenkers. Bereits nach kurzer Zeit konnte dieser ca. 100m entfernt in einem Schacht gefunden werden, sein Zustand war kritisch. Er wurde von den Feuerwehrsanitätern erstversorgt und dann mittels Schaufeltrage gerettet. Danach wurde die Fahrzeugbergung mit dem Greifzug geübt. Danke an alle Beteiligten fürs vorbereiten und die tolle Umsetzung der Übung!



## Umgestürzter Baum auf der Pöltnerstraße

Die FF Halbenrain wurde am windigen 27. März um 16:12 Uhr zu einem technischen Einsatz alarmiert. Ein Baum war auf die Gemeindestraße Richtung Pölten gestürzt. Die Kameraden der FF Halbenrain entfernten den Baum von der Straße und konnten nach kurzer Zeit wieder ins Rüsthaus einrücken.

## Wirtschaftsgebäudebrand in Drauchen

Am 29. März wurde die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain um 17.01 Uhr per Sirene zu einem Wirtschaftsgebäudebrand in Drauchen gerufen. Zeitgleich wurden die Feuerwehren Klöch, Oberpurkla, Dietzen und das Einsatzleitfahrzeug des Bereichsfeuerwehrverbandes mitalarmiert. Die Feuerwehren begannen sofort nach dem Eintreffen mit der Brandbekämpfung. Ein Atemschutztrupp begab sich auch sofort über eine Leiter auf den Dachboden um den Flammen Herr zu werden. Sicherheitshalber wurde auch die Feuerwehr Bad Radkersburg mit HLF 4 und Drehleiter nachalarmiert. Bereits nach ca. einer Stunde konnte glücklicherweise „Brand aus“ gegeben werden. Aufgrund des raschen Einsatzes wurde ein größerer Sachschaden verhindert. Die Feuerwehr Halbenrain, die mit 2 Fahrzeugen und 18 Mann im Einsatz stand, richtete für die folgenden Stunden eine Brandwache ein.



## Wissenstest und Feuerwehr-Matura!



Am 01. April fanden zeitgleich in Radkersburg der Wissenstest der Feuerwehrjugend und in Lebring der FLA-Gold Bewerb statt. Bei letzterem konnte unser OBI a. D. Thomas Weinhandl nach intensiver Vorbereitungszeit sein Können unter Beweis stellen. Er konnte das Goldene Feuerwehrleistungsabzeichen mit nachhause nehmen, herzliche Gratulation dazu! Der Bewerb gilt als die schwerste Einzelprüfung im österreichischen Feuerwehrwesen und wird umgangssprachlich auch "Feuerwehr-Matura" genannt. Beim Wissenstest in Bad Radkersburg trat JFM Anna Maitz in der Stufe Bronze an. Sie absolvierte alle Stationen fehlerfrei und konnte im Anschluss das verdiente Abzeichen in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!



## Baum drohte auf Lahndörlweg zu stürzen

Die Feuerwehr Halbenrain musste am 04. April zu einem technischen Einsatz am Lahndörlweg ausrücken. Durch den Sturm war ein Baum ausgerissen worden und hatte sich über der Straße in der Krone eines anderen Baumes verfangen. Die Kameraden der



## Freiwillige Feuerwehr Halbenrain (2)



FF Halbenrain brachten den Baum zu Fall, beseitigten ihn von der Fahrbahn und säuberten die Straße. Nach ca. 30 min war der Einsatz beendet und wir konnten uns wieder einrücken.

### Nachwuchs für die FF Halbenrain

Am 10. April duften wir zu einem erfreulichen Anlass ausrücken! Unser OBI a.D. Thomas Weinhandl wurde zum ersten mal Papa! Eine Abordnung der FF Halbenrain besuchte ihn am Abend zuhause um zu gratulieren und einen Stoch aufzustellen. Ebenso wurde ein kleines Geschenk überreicht. Wir wünschen unserem Thomas und seiner Alex Alles Gute und viel Freude mit dem kleinen Julian!



### Brandmeldeanlagenalarm in Halbenrain

Am 03. Mai wurde die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain um 06.26 Uhr mittels Sirene zu einem Brandmeldeanlagenalarm bei einem Halbenrain Betrieb alarmiert. Bereits beim Eintreffen konnte ein Mitarbeiter des Betriebes Entwarnung geben, bei Betriebsbeginn wurde eine Wärmebildkamera nicht auf die Temperaturverzögerung geschaltet, weshalb sie beim Betrieb des Radladers auslöste. Nach der Kontrolle und Rückstellung der BMA konnten wir somit wieder einrücken. Eingesetzt waren 8 Kameraden mit 2 Fahrzeugen.

### Florianisonntag

Zum alljährlichen Florianikichgang trafen sich die Kameraden der Halbenrainer Feuerwehren am 07. Mai. Nach dem Besuch der

Hl. Messe zu Ehren unseres Schutzpatrons marschierten wir gemeinsam zum Gasthof Wagner, wo wir seitens der Gemeinde auf ein Gulasch mit Getränk eingeladen wurden. Herzlichen Dank dafür!

### Heftiges Unwetter in Halbenrain

Ein heftiges Unwetter am 16. Mai sorgte im Großraum Halbenrain für zahlreiche Einsätze. Die FF Halbenrain war an diesem Tag mit 21 Mann im Unwettereinsatz, in unserem Löschbereich wurden 23 Schadensstellen abgearbeitet. Hauptaufgaben waren Pumparbeiten und füllen und auflegen von Sandsäcken um Gebäude zu schützen und die Kanalisation zu entlasten. Eine ortsfeste Einsatzeleitung wurde im Rüsthaus eingerichtet. Eingesetzt waren die Feuerwehren Halbenrain, Dietzen, Unterpurkla, Tieschen, Hürth, Deutsch-Haseldorf und Oberpurkla mit insgesamt 12 Fahrzeugen und 68 Mann. Um 02:30 Uhr konnten alle Arbeiten beendet werden, auch an den folgenden Tagen waren wir mit Pumparbeiten und Aufräumarbeiten beschäftigt.



### Brandübung bei der Bioenergie Halbenrain

Trotz der einsatzreichen letzten Tage wurde die geplante Übung bei der Bioenergie Halbenrain am 20. Mai durchgeführt. Im Gebäude der Bioenergie war ein Brand ausgebrochen, 3 Personen galten als vermisst im Gebäude, an der Übung nahmen die Freiwilligen Feuerwehren Halbenrain, Dietzen, Oberpurkla und Weixelbaum. Sofort wurde mit schwerem Atemschutz mit der Suche der Personen begonnen. Nacheinander retteten die Trupps der Feuerwehren Halbenrain, Oberpurkla und Wei-

xelbaum die Personen aus dem „brennenden“ Gebäude. Schlussendlich konnten alle Personen gerettet und der Brand bekämpft werden. Die Übung wurde von OBI Martin Schmidlechner vorbereitet und von HBI Philipp Kern geleitet. ABI Markus Eberhart fungierte als Übungsbeobachter. Insgesamt waren 37 Mann mit 7 Fahrzeugen im Übungseinsatz. Den Betreibern wurde ein großes Danke ausgesprochen, sie luden im Anschluss auf eine Jause ins Feuerwehrhaus Halbenrain ein.



### Wirtschaftsgebäudebrand nach Blitzeinschlag in Halbenrain

Am 23. Mai wurde die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain gemeinsam mit den Wehren Klösch, Oberpurkla, Dietzen um 16.39 Uhr per Sirene zu einem Wirtschaftsgebäudebrand in Halbenrain gerufen, ein Blitz dürfte der Auslöser gewesen sein. Der Dachstuhl des Gebäudes stand beim Eintreffen schon in Vollbrand, die Feuerwehren begannen sofort mit der Brandbekämpfung. Von der Einsatzeleitung wurden die Feuerwehren Bad Radkersburg mit HLF 4 und Drehleiter, Unterpurkla, Tieschen und Weixelbaum nachalarmiert. Die Löschwasserversorgung wurde von einem Bach und einem Teich aufgebaut. Rasch konnte der Brand unter Kontrolle gebracht werden. Da der Dachboden voll glosendem Heu war, musste dieser abgetragen werden. Um 22:23 wurde „Brand aus“ gegeben. Die Feuerwehr Halbenrain war mit 2 Fahrzeugen und 14 Mann bis 23:30 Uhr im Einsatz.





## Freiwillige Feuerwehr Halbenrain (3)



### Straßenreinigung auf der B69

Zu einer Straßenreinigung wurde die FF Halbenrain am 29. Mai gerufen. Ein Traktor hatte im Ortsgebiet auf der B69 Dünger verloren. Zur Reinigung musste die Straße in eine Fahrtrichtung gesperrt werden. Mit Besen und Schaufel, sowie mit der Straßenaschanlage unseres Rüstlöschfahrzeuges konnten die Straßen wieder sauber gemacht werden. Der Einsatz dauerte ca. eine Stunde, eingesetzt waren 3 Fahrzeuge mit 10 Mann.

### Unwettereinsatz in Goritz/ Radkersburg

Nachdem sich eine heftige Unwetterzelle über Bad Radkersburg entlud, standen einige Feuerwehren am 08. Juni im Einsatz. Um 17:28 wurde die FF Halbenrain von der FF Goritz bei Radkersburg angefordert um mit den großen Tauchpumpen bei Auspumparbeiten in der Zeltlingerstraße zu unterstützen. Zahlreiche Keller waren überflutet und mussten ausgepumpt werden. Die Feuerwehr Halbenrain war mit 16 Mann, allen 3 Fahrzeugen, STROMA 100 kVA, Schmutzwasserpumpenanhänger und Transportanhänger im Einsatz. Nach 6 Stunden konnte der Einsatz beendet werden.



### Brandmeldeanlagenalarm in Unterpurkla

Am 09. Juni wurde die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain gemeinsam mit der FF Unterpurkla und der FF Oberpurkla um 00:32 Uhr mittels Sirene zu einem Brandmeldeanlagenalarm in Unterpurkla alarmiert. Bereits nach kurzer Zeit meldeten die Kräfte der FF Unterpurkla, dass es sich um einen Fehlalarm handelt. Somit war kein weiterer Einsatz erforderlich. Von der FF Halbenrain waren 9 Kameraden mit 2 Fahrzeugen auf dem Weg zum Einsatzort.

### Müllhaufenbrand bei der Mülldeponie



Um 04:23 Uhr wurden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Halbenrain am 12. Juni von der Sirene aus dem Schlaf gerissen. Bei der Mülldeponie Halbenrain war in einer Lagerbox ein Müllhaufen in Brand geraten. Der Brand wurde von einer Wärmebildkamera erkannt und die Feuerwehr von der automatischen Brandmeldeanlage alarmiert. Die eintreffenden Kräfte begannen sofort mit der Brandbekämpfung mittels HD- und C-Rohr. Außerdem wurde die eingebaute Sprengelanlage aktiviert. Aufgrund der starken Rauchentwicklung war die Brandbekämpfung nur mit

schwerem Atemschutz möglich. Die Wasserversorgung wurde von einem betriebseigenen Hydrant aufgebaut. Die FF Klösch wurde sicherheitshalber als Atemschutzrettungstrupp angefordert. Mit einem Radlader wurde der betroffene Teil des Müllhaufens ausgeräumt und nachgelöscht. Die Temperatur wurde mittels Wärmebildkamera überwacht. Nach ca. 1,5 Stunden konnte die FF Halbenrain, die mit 3 Fahrzeugen und 9 Mann ausgerückt war, den Einsatz beenden und wieder einrücken.

### Truppführerausbildung (GAB 2) an der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring

JFF Hannah Zwanzger und JFF Anna Marlen Frühwirth nahmen am 15.04.2023 an der GAB 2 Ausbildung in Lebring teil. An den 6 Stationen wurde nach einer Einschulung das richtige Löschen mit verschiedenen Strahlrohren, einen Löschangriff mit Schaumrohr, richtige Handhabung von Rettungsgeräten, Leitern und das Löschen mit Kleinlöschgeräten geübt. Es gab auch einen richtigen Holzstapelbrand der zum Löschen war. Die Feuerwehr Halbenrain gratuliert recht herzlich zur bestandenen Ausbildung.





# Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla (1)



## Atemschutz Leistungsprüfung erfolgreich abgeschlossen!

Am 25.03.2023 fand in der neuen Mittelschule in Straden der Atemschutz-Leistungsbewerb der Bereiche Radkersburg und Feldbach statt. Unser Feuerwehrkamerad **LM Philipp Schmied** nahm zusammen mit Feuerwehrkameraden aus Oberpurkla die Herausforderung um das Abzeichen in Bronze an. Hier waren beste Kenntnisse unter anderem in den fünf dafür vorgesehenen Stationen: Fragen, Inbetriebnahme des Geräts, Menschenrettung, Brandbekämpfung, Gerätekunde und Einsatzdokumentation gefragt. Dies alles musste in einer bestimmten Sollzeit durchgeführt werden. All dies schafften sie als Trupp Oberpurkla 2 gemeinsam und konnten das begehrte **Leistungsabzeichen in Bronze** in Empfang nehmen. Gratulation zu dieser Leistung! Denn im Einsatz ist für den Trupp rasches und vor allem richtiges Arbeiten eine Grundvoraussetzung um diesen auch wieder gesund beenden zu können.



## Monatsübung März

Handhabung der Seilwinde an unserem HLF und der richtige Umgang mit dem Funkgerät im Fahrzeug und des Handfunkgerätes. Übungsziel für unseren **Übungsbeauftragten Georg Grafoner** war: ein Fahrzeug aus einem leicht abschüssigen Graben zu bergen. Hier konnten sich die Kameraden abwechselnd mit der richtigen Handhabung der Seil-

winde vertraut machen. Sicherungsarbeiten und das Aufbauen einer Beleuchtung mit einem kleinen Stromer war auch am Plan. Das zweite Übungsthema: Wie hält man die Funkdisziplin und gewisse Regeln ein und der gesamte Ablauf einer Alarmierung zwischen Florian Steiermark und der eingesetzten Wehr wurde nachgestellt. Auch wurde die Funktion des Direct Mode am Funkgerät vorgeführt. Dies wäre bei einem Blackout von Vorteil, da keine externe Stromversorgung von Nöten wäre. Dies alles wurde von unserem Feuerwehrkameraden **Peter Pilch** in professioneller Art vorgetragen.



## Monatsübung April

Bei dieser Übung wurde von der Landesleitzentrale ein Sirenenalarm ausgelöst. Die Alarmierung dieser Übung lautete: Böschungsbrand Nähe – Kläranlage Unterpurkla. Die 11 Kameraden unter **Einsatzleiter OBI Hermann Schmerböck** rückten mit dem HLF und MTF zum vermeintlichen Brandort aus. Binnen kürzester Zeit wurden unter den strengen Blicken unseres **Übungsbeobachter – BR Heinrich Moder** drei Löschleitungen aufgebaut. Beide Wasserbezugsstellen, für das HLF diente ein Hydrant und für die TS der Mühlbach, befanden sich in unmittelbarer Nähe der Kläranlage. So konnte der "Böschungsbrand" rasch unter Kontrolle gebracht werden. Nach einer kurzen Nachbesprechung gab Übungsleiter Georg Grafoner den Befehl " Zum Abmarsch fertig". Mit der Kameradschaftspfle-

ge, gesponsert von **Werner Semlitsch**, ließ man den Abend gemütlich ausklingen.



Ein großes DANKE ging an unseren "**Schmiedi**" der für die Kameradschaftspflege gesorgt hat.

## Wissenstest im Sicherheitszentrum in Bad Radkersburg

Am Samstag dem 01.04.2023 fand im Sicherheitszentrum in den Räumlichkeiten der FF Bad Radkersburg der heurige Wissenstest statt. Wir gratulieren unseren neun Jugendlichen zu ihren ausgezeichneten Leistungen. Alle Jugendlichen erreichten volle Punkteanzahl. Beim Wissenstest wird das Wissen aus der Feuerwehr abgefragt wie z.B. Gerätekunde, Dienstgrade, Marschieren uvm.!

**Wissenstestspiel: Emily Tomaszitz, Lukas Flaßer, David Kager**

**Wissenstest Bronze: Lorenz Schadler, Julia Gangl, Hannah Gangl**

**Wissenstest Silber: Lorenz Schadler, Hannah Gangl**

**Wissenstest Gold: Bernd Kager, Jan-Philip Wonisch, Florian Schmerböck**





## Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla (2)



### Kinobesuch der FF-Jugend

Am 15.04.2023 besuchten wir mit unserer Feuerwehrjugend das Diesel Kino in Leibnitz und schauten uns gemeinsam den neuen Super Mario Bros Film in 3D an. Bei leckerem Popcorn und Nachos konnte der spannende Film genossen werden, anschließend ging es noch zum McDonalds zum Abendessen. Danke für euren Einsatz bei der Feuerwehr Unterpurkla!



### Baum blockierte Graschitzweg

Am Montag, dem 17.04.2023 gegen 09:00 Uhr, wurde unser Brandrat Heinrich Moder an seiner Heimfahrt, von einem querliegenden Baum über der Dorfstraße zwischen Unterpurkla und Donnersdorf-Au, gehindert. Unverzüglich wurde mit einem "mitalarmierten" Feuerwehrkameraden der Baum mittels Kettensäge zerkleinert und einem Traktor entfernt. Nach rund 30 Minuten war der Graschitzweg wieder ungehindert befahrbar.

### Grundausbildung in Hürth

Am Wochenende vom 21. April bis 23. April 2023 fand der theoretische und praktische Teil der Grundausbildung 1, unter Ausbildungsbeauftragter BM Brigitta Krischan, beim Rüsthaus in Hürth statt. Drei Kameraden, **Florian Schmerböck, Jan-Philip Wornisch** und **Bernd Kager** stellten sich dieser Herausforderung des künftigen Truppführers. Nach dem sie das theoretisch Erlernte im Lehrsaal – Atem und

Körperschutz, Organisation, Recht, Gefahrenlehre, Absicherung von Einsatzstellen, Brand, Löschlehre... gefestigt hatten, ging es an die praktischen Übungen ins Freie. Der richtige Aufbau einer Löschleitung bei Brandeinsätzen, beim technischen Einsatz das richtige Absichern einer Unfallstelle, Aufbau eines Brandschutzes und einer Beleuchtung wurden geübt. Mit vollem Einsatz wurde bei der Abschlussübung am Sonntag das Erlernte, unserem BR Heinrich Moder, den beiden ABI Markus Eberhart und Armin Christandl, seitens der Marktgemeinde GK Georg Grafoner, vorgeführt.



### Umwelt und Klimaaktion

Am 22.04.2023 fand in Radisch bei Gnas die Baumpflanzaktion der steirischen Feuerwehrjugend statt. Wir nahmen mit 6 Jugendlichen an dieser tollen Aktion teil und konnten unter fachkundiger Hilfe vom Bezirksförster **55 Rot-eichen** setzen. Gemeinsam setzen wir so ein Zeichen für die UMWELT!



### Funk – Grundausbildung 2023 des BFVRA in Tieschen

**Florian Schmerböck, Bernd Kager** und **Jan Philip Wornisch** nahmen am Wochenende vom 28. – 29. April an dieser Funk GAB im Feuerwehrhaus in

Tieschen teil. Ihnen wurde die richtige Inbetriebnahme und Handhabung der Digitalfunkgeräte, Aufnahme / Weitergabe von Funkgesprächen, Funkordnung, Funktechnik, Ausfüllen von Lage / Meldezettel, Funkgesprächsarten, DMO - Direct Mode Operation - das ist die direkte Kommunikation ohne Netzinfrastruktur, das richtige Ausfüllen und Absetzen von Einsatzsofortmeldungen, richtiges Abfragen von Einsatzaufträgen von der Florianstation und diese richtig zu dokumentieren, vermittelt. Das theoretisch und praktisch Erlernte wurde zum Abschluss bei einer schriftlichen und praktischen Prüfung abgefragt. Mit Bravour schafften alle drei diese Prüfung.



### Maibaumaufstellen mit anschließender Baumverlosung

Schon seit geraumer Zeit, ist bei der Feuerwehr Unterpurkla Tradition und Brauchtum, am Vorabend des 1. Mai einen Maibaum aufzustellen. Ein paar Tage zuvor machten sich die Kameraden auf den Weg um die steirische Fichte umzuschneiden. Gependet wurde diese von Feuerwehrkamerad **Josef Baumgartner**. Die zahlreichen Besucher konnten sich bei Getränken und erstmals einem Spanferkel stärken. Im Anschluss fand die Verlosung der zahlreichen Sachpreise und des Maibaumes durch **HBI Thomas Kager** und **OBI Hermann Schmerböck** statt. Gewinner des Maibaumes war: **Erich Ulz** aus Halbenrain, wohin er auch in ein paar Wochen zugestellt wird.





# Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla (3)



## Florianisonntag

Am 07.Mai 2023 trafen sich 21 Kameradinnen und Kameraden der FF-Unterpurkla in Halbenrain ein, um gemeinsam mit der Bevölkerung in der Pfarrkirche den Schutzheiligen der Feuerwehren, den heiligen Florian zu feiern. Zusammen mit KameradInnen des Abschnittes 5 und der Grenzlandmusik Halbenrain marschierte man in die Pfarrkirche, um mit Pfarrer Slawek Bialkowski die heilige Messe zu feiern. **Den Lektorendienst übernahm unsere Feuerwehrjugend.**



Ortsgebiet von Unterpurkla und auch in Halbenrain abzarbeiten. Es mussten, zusammen mit Kameraden des Abschnittes 5, Gebäude und Keller ausgepumpt, Sandsäcke aufgelegt werden, um ein Eindringen von Wasser zu verhindern bzw. diese zu schützen. Hier waren 14 Kameraden mit drei Tauchpumpen, einer TS und zwei Fahrzeugen im Einsatz. Am Abend gegen 17:30 Uhr wurden sie noch von einer Privatperson zu einem Einfamilienhaus in Unterpurkla gerufen, da zwei Räume eines Kellers unter Wasser standen. Bei diesem Pump-Einsatz waren 5 Kameraden mit dem MTF und einer Tauchpumpe



Wasser! Zeitgleich waren bereits Kameraden mit dem Pumparbeiten im Ort beschäftigt, an dem sich auch BR Heinrich Moder in den Dienst stellte. Sofort machten sich Einsatzleiter Stefan Kager mit seinen 9 Mann zum Einsatzort auf und begannen mit den Auspumparbeiten um den Keller freizubekommen. Nach gut einer Stunde konnten vorerst die beiden Einsätze beendet werden.

## Wirtschaftsgebäudebrand in Halbenrain

Am Dienstag dem 23.05.2023 um 16:49 Uhr wurden die Kameraden der FF Unterpurkla zu diesem Brand gerufen. HBI Thomas Kager machte sich mit dem HLF und dem MTF mit 13 Mann zum Einsatzort auf. Dort erhielt er vom Einsatzleiter den Befehl eine Zubringleitung zu den Tanklöschfahrzeugen zu errichten. Insgesamt waren bei diesem Einsatz 11 Feuerwehren mit 19 Fahrzeugen und 97 Mann im Einsatz. Die Kameraden konnten ihren Einsatz um 20:00 Uhr beenden und die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

## Unwettereinsätze

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unterpurkla waren am Abend des 16.05.2023 - von 19:07 Uhr bis in der Früh um 01:35 Uhr - im Unwettereinsatz. Sie hatten Schadenslagen im

1 Stunde im Einsatz. Am Donnerstag dem 18.05.2023 erhielt die FF Unterpurkla von der LLZ Steiermark den Einsatzbefehl: Pumparbeiten im OT Unterpurkla-Keller ca. 50 cm. unter

## Der Zivilschutzverband informiert: Welche Pilze sind genießbar, welche giftig?



<b>Tödlich giftig!</b> Grüner Knollenblätterpilz (Cystoderma olivaceum): Ring um Stiel, häufige Scheibe an der Stielbasis, Fleisch faserig.	<b>Sehr giftig!</b> Frühjahrslorchel (Cortinarius scaberrimus): Hat Innring geworden.	<b>Sehr giftig!</b> Gifflorchel (Cortinarius caperatus): Stiel abring überfärbt, ohne Schuppe.	<b>Sehr giftig!</b> Grünblättriger Schwefelkopf (Pholiotina borealis): Lamellen groß, Stiel mit gelbem Wuchs in Scheitel.	<b>Sehr giftig!</b> Kahler Krempling (Psathyrella involuta): Stiel trocken, ohne gelbe Wolke in der Stielbasis.	<b>Sehr giftig!</b> Panzerpilz (Amanita pantherina): Fleisch ohne Röhrenblöhen, Ring sehr gering.	<b>Sehr giftig!</b> Risser-Röhrling (Amanita muscaria): Meist in Heide in Laubbäumen, die jungen Laubbäume sind giftlich.	<b>Sehr giftig!</b> Ziegenrotter Röhrling (Amanita muscaria): Fleisch ohne Röhrenblöhen, Ring sehr gering.	<b>Giftig!</b> Birken-Röhrling (Amanita muscaria): Fleisch ohne Röhrenblöhen, Ring sehr gering.
<b>Giftig!</b> Dickblättriger Knollenblätterpilz (Cystoderma olivaceum): Fruchtkörper gelbbraun, hat ohne überlebende Wurzeln in Laub- und Nadelwäldern.	<b>Giftig!</b> Dreifarbiger Korbkehl (Cortinarius): Am zentralen Stiel sind gelbe Schuppen, Stiel mit roten Ring.	<b>Giftig!</b> Hirnpilz (Amanita muscaria): Lamellen und Stiel weißlich, Stielbasis verrotzt und mit Wurzeln besetzt.	<b>Giftig!</b> Gemeiner Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch nach Honig.	<b>Giftig!</b> Korbkehl (Amanita muscaria): Stielbasis hat bei Verrottung schweißig gelblich an, am Stiel ungenießbar.	<b>Giftig!</b> Krautwurzler Spitzfuß (Amanita muscaria): Fleisch sehr schief schmeckend, bevorzugt Nadelwälder.	<b>Giftig!</b> Lila Dickfuß (Cortinarius): Stiel mit doppeltem Netz, Innere Geruch giftlich, Stiel trocken mit festerer Bügung.	<b>Giftig!</b> Senepilz (Amanita muscaria): Hat grobe, Stiel mit doppeltem Netz, Innere Geruch meist ungenießbar nach Ausbreiten.	<b>Giftig!</b> Spangler Schilling (Pholiotina borealis): Große Schuppen, braune Sporenpulver, ungenießbar bis schwach giftig.
<b>Giftig!</b> Spitzschwamm (Amanita muscaria): Stiel mit grobem Ring, Ring gelbbraun, nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Falscher Bärenschwamm (Amanita muscaria): Innere Geruch nach Honig, Nadelwälder.	<b>Un genießbar!</b> Gallenröhrling (Pholiotina borealis): Röhren auf der Hutenscheibe in aller Natur, Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Schwarzblauer Röhrling (Amanita muscaria): Stiel mit doppeltem Netz, Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Apfel-Röhrling (Amanita muscaria): Stiel trocken, Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Edel-Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Eierschwamm (Cortinarius): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Flecken-Schilling (Pholiotina borealis): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Hessner-Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.
<b>Un genießbar!</b> Gemeiner Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Grünblättriger Schwefelkopf (Pholiotina borealis): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Grünblättriger Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Hahnentatzen-Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Hüllschwamm (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Kaiserling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Kühnhaar (Cortinarius): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Mehltau (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Parasol (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.
<b>Un genießbar!</b> Perlepilz (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Schwarz-Röhrling (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Spitze-Morchel (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Steinpilz (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Storchschwamm (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Vollkorn-Lorchel (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	<b>Un genießbar!</b> Waller Anis-Champignon (Amanita muscaria): Innere Geruch meist nicht essbar.	

## Erste Hilfe bei Pilzvergiftungen

- Bis die Symptome einer Pilzvergiftung auftreten, kann es – je nach Art der gegessenen Pilze – wenige Minuten bis zu mehreren Stunden dauern.
- Die ersten Anzeichen sind oft: Übelkeit, Schweißausbruch, Benommenheit, Gleichgewichtsstörungen, Halsbrennen, Brechreiz und Erbrechen, Durchfall, Fieberschübe.
- Bei Verdacht auf eine Pilzvergiftung: Sofort einen Arzt bzw. die Rettung (Notruf 144) rufen und die sofortige Einlieferung in ein Spital veranlassen. Die Vergiftungszentrale, Tel. (+43) 01 406 43 43, kann erste Ankünfte erteilen, ob die Symptome auf eine Pilzvergiftung hindeuten.
- Niemals selbst ein Kraftfahrzeug lenken! Bei vielen Pilzvergiftungen kann es zur Ohnmacht kommen.
- Nur im Notfall das Erbrechen auslösen (durch mechanische Reize wie Finger in den Hals stecken oder Trinken von lauwarmem Salzwasser).
- Niemals Milch, Rizinusöl oder Alkohol verabreichen.
- Möglichst alle Pilzreste, das Erbrochene und auch eine Stuhlprobe aufbewahren. Fachleute können daraus Rückschlüsse auf die gegessenen Giftpilze ziehen und die rasche, richtige Therapie einleiten.

## Wenn möglich, die vergiftete Person genau befragen:

- Wo und wann wurden die Pilze gefunden?
- Wie haben sie ausgesehen?
- Wie wurden sie aufbewahrt?
- Was glaubt der/die Erkrankte, gegessen zu haben?
- Wann wurde welche Menge gegessen?
- Wie wurde die Mahlzeit zubereitet?
- Was wurde dazu getrunken?
- Welche Krankheitssymptome sind schon aufgetreten?
- Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen wurden durchgeführt?
- Möglichst auch Personen befragen, die vom gleichen Gericht gegessen haben.

**Notrufe**

Rettung 144  
Euro-Notruf 112  
Ärzte-Notdienst 141  
Vergiftungsinformationszentrale 01 406 43 43  
Bei Unfällen am Berg: Bergrettung 140

**ZIVILSCHUTZ Steiermark**

**STADT GRAZ**

Heruntergeladen unter [www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)



## Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla (1)



### ATS Leistungsprüfung am 25.03.2023

Am 25.3.2023 nahmen Kameraden der FF Oberpurkla, gemeinsam mit Kameraden der FF Hürth und FF Unterpurkla, an der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze in der NMS in Straden teil. Die Prüfung testet die Fähigkeiten von Feuerwehrleuten im Umgang mit Atemschutzgeräten und erfordert Teamarbeit. Die Kameraden haben hart trainiert und ihre Fähigkeiten und ihr Wissen verbessert. Bei der Prüfung mussten sie verschiedene Szenarien bewältigen, darunter das Retten einer Person aus einem verqualmten Raum. Die Teilnahme an der Prüfung stärkt das Vertrauen der Feuerwehrleute in ihre Fähigkeiten und verbessert die Teamarbeit. Die Teilnahme der Kameraden der FF Oberpurkla war ein großer Erfolg und zeigt ihre Bereitschaft, im Ernstfall zu handeln. Ein großer Dank gilt den fleißigen Kameraden, die Ihre Freizeit für die umfangreiche Vorbereitung geopfert haben!



### Brand in Drauchen am 29.03.2023

In einem landwirtschaftlichen Betrieb in Drauchen brach am späten Nachmittag des 29. März ein Feuer aus. Der 62-jährige Besitzer des Gebäudes entdeckte den Brand und versuchte zunächst zusammen mit einem Nachbarn, das Feuer zu löschen. Zeitgleich wurde die FF alarmiert und die Feuerwehren aus Halbenrain, Dietzen, Oberpurkla und Klöch wurden umgehend um 17:01 Uhr mit Sirenenalarmierung auf den Plan gerufen. Dank des schnellen Eingreifens konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden. Die Ursache des Brandes ist vermutlich auf Metallarbeiten zurückzuführen, bei denen ein Winkelschleifer zum Einsatz kam. Durch Funkenflug gerieten wohl Heu- und Strohreste in Brand. Der Sachschaden ist erheblich, jedoch kamen weder Menschen noch Tiere zu Schaden.



### Brand in Halbenrain am 23.05.2023

Um 16:39 Uhr wurden die Feuerwehren Halbenrain, Dietzen, Oberpurkla und Klöch alarmiert. Ein Wirtschaftsgebäude direkt an der B69 war durch einen Blitzschlag in Brand gesetzt worden. Die FF Unterpurkla, Tieschen und Weixelbaum sowie die Feuerwehr Bad Radkersburg mit der Drehleiter wurden nachalarmiert. Ein umfassender Löschangriff unter Atemschutz wurde gestartet. Als Wasserversorgung dienten im Erstangriff die Tanklöschfahrzeuge, in weiterer Folge wurden Saugstellen errichtet um die Wasserversorgung sicherzustellen. Durch den schnellen Einsatz wurde der Brand unter Kontrolle gebracht und die Schadstelle konnte auf das Hauptgebäude begrenzt werden. Es war ein kräftezehrender Einsatz, der mehrere Stunden dauerte. Erst um 22:23 Uhr konnte der Einsatzleiter schließlich „Brand Aus“ geben. Glücklicherweise wurden bei dem Vorfall keine Personen verletzt.





## Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla (2)



### „Steirischer Frühjahrsputz“ am 06.05.2023

In der Steiermark wird jedes Jahr eine große „Landschaftsreinigungskampagne“ veranstaltet. Unter dem Namen „Großer Steirischer Frühjahrsputz“ kommen Schulen, Kindergärten, Vereine, Gemeinden, Einsatzorganisationen u.v.m. zusammen, um achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln und einer fachgemäßen Entsorgung zuzuführen. Auch die FF Oberpurkla hat sich an der Reinigungsaktion beteiligt. Die Teilnehmer in Oberpurkla haben dabei über 28 km zurückgelegt. Vielen Dank an die freiwilligen Helfer, die bei dieser Müllsammelaktion geholfen haben!



### Maibaum 2023

Auch dieses Jahr wurde von der FF Oberpurkla der traditionelle Maibaum aufgestellt. Die FF Oberpurkla bedankt sich bei Rudolf Deutscher für die Spende des diesjährigen Maibaums.



### Maibaumverlosung für den guten Zweck

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberpurkla durften auch heuer wieder zahlreiche Gäste zur Maibaumverlosung begrüßen. Heuer fand die Veranstaltung als Dämmerstopp statt. Neben der kulinarischen Bewirtung gab es im Rahmen der Maibaumverlosung tolle Preise zu gewinnen. Über den Hauptpreis, den Maibaum, durfte sich dieses Jahr Frau Maria Leitner aus Oberpurkla freuen. Die Jugendbeauftragte Julia Trummer übte und organisierte einen Bewerb am Parkour, an dem die Kinder mit großer Begeisterung um die Wette liefen. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden daraufhin mit Medaillen gekürt. Außerdem erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Bewerb einen Preis. Ein großes Dankeschön gebührt den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Lebensgefährtin und der Tochter unseres verstorbenen Kommandanten-Stellvertreter OBI Raphael Graßl zugute.





## Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla (3)



### Nachruf OBI Raphael Graßl: FF Oberpurkla trauert um Kameraden

Mit tiefer Betroffenheit erhielten wir am Mittwoch, den 05. April 2023, die schreckliche Nachricht über das Ableben unseres geschätzten Feuerwehrmitgliedes OBI Raphael Graßl. Unser lieber Raphael ist bei einem tragischen Arbeitsunfall tödlich verunglückt. Dieser Vorfall versetzte Oberpurkla in Schockstarre.

Mit Raphael verliert die Feuerwehr einen außerordentlich engagierten und besonderen Kameraden und großartigen Menschen.

OBI Raphael Graßl ist am 23. August 1994 in Salzburg geboren. Seine Kindheit und Jugendzeit verbrachte er bei uns in Oberpurkla. Er trat am 6. Jänner 2006 der Freiwilligen Feuerwehr Oberpurkla bei. Danach führte es ihn zurück nach Salzburg zu seiner Mutter. Dort lernte er seine Lebensgefährtin Susi kennen. Aus dieser Lebensgemeinschaft entstand die Tochter Marie. Raphael arbeitete bei der oberösterreichischen Gemeinde Mondsee, wo er auch der Freiwilligen Feuerwehr beitrug. Schließlich führte ich ihn sein Weg aber zurück in unser schönes Oberpurkla. Seine Ausbildung und die Erfahrung, die er mitgebrachte hatte, waren eine große Bereicherung für uns. Raphael erwarb das Branddienstleistungsabzeichen, das Feuerwehrleistungsabzeichen und das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze. Am 19. März 2022 wurde er zum neuen

Kommandanten-Stellvertreter unserer Wehr gewählt. Er war maßgeblich bei der Anschaffung der Atemschutzgeräte beteiligt und glänzte durch sein außergewöhnliches Engagement.

An dieser Stelle möchten wir Danke sagen für alles, was Du für die Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla, für deine Freunde und Nachbarn und für deine Familie getan hast.

Mit OBI Raphael Graßl verliert die Feuerwehr einen wertvollen Kameraden und Freund. Ein letztes Gut Heil von deinen Kameradinnen und Kameraden, Raphael!

*Die FF Oberpurkla wird Dich immer in Ehren dem Gedenken bewahren.*



### Starkregen am 16.05.2023 und 17.05.2023

Aufgrund der starken Regenfälle hatte die FF Oberpurkla zahlreiche Einsätze und sind 3 mal ausgerückt. Es mussten bei vielen Häusern Pumparbeiten durchgeführt werden, und unter anderem wurde auch ein Keller trocken gelegt.



### Übung am 26.05.2023

Übungen sind wichtig. Alle Handgriffe müssen bei einem Einsatz sitzen und Gerätschaften richtig bedient werden. Aus diesem Grund haben die Kameraden der FF Oberpurkla im Rahmen eine ausge-

weiteten Übung die Rettung von Personen aus einem verunfallten KFZ geübt.



### Wissenstest am 01.04.2023

Die Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla gratuliert Lena Klug herzlich zum erfolgreichen Bestehen des Wissenstestspiels beim Wissenstest der Feuerwehrjugend im Sicherheitszentrum Bad Radkersburg. Ein großer Dank gilt auch unserer Jugendwartin Julia Trummer für die tolle Vorbereitung mit Lena!



Im Rahmen der Veranstaltung durften sich auch OBM Helmut Stangl und LM d. F. Michael Stangl über die verliehene Bewerterspange freuen.



# Gartenfest

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR OBERPURKLA

EINTRITT  
FREIWILLIGE  
SPENDE

## Sa, 15. Juli

ab 19:00 Uhr mit Dämmerchoppen der Grenzlandmusik  
Halbenrain im Gastgarten des GH Bauer-Fortmüller

ab 21:00 Uhr  
*Kristall*



Disco: **OTRAY** ab 19:00 Uhr  
Gutbürgerliche Küche

*Wir freuen uns auf euren Besuch!*



BEI SCHLECHTWETTER FRÜHSCHOPPEN AM SONNTAG AB 10:30 UHR  
DER REINERLÖS DIENT DER ANSCHAFFUNG & ERHALTUNG DER AUSRÜSTUNG DER FF OBERPURKLA

by grafikdesignery.at



## Grundausbildung abgeschlossen

Am letzten Aprilwochenende fand im Hürther Rüsthaus der erste Teil der theoretischen und praktischen Ausbildung zum Truppmann (GAB I.) statt.

23 Jugendliche aus dem ganzen Bereich stellten sich der Ausbildung welche den erste Schritt zum Übergang in den aktiven Feuerwehrdienst darstellt.

Die angehenden Feuerwehrleute lernten in drei intensiven Tagen wie man Unfallstellen sichert, Verletzte versorgt, Brände löscht und Maßnahmen der technischen Hilfeleistung durchführt. Mit einer Einsatzübung am letzten Tag der Ausbildung konnte den anwesenden Ehrengästen rund um **BR Moder Heinrich** und **GK Georg Grafoner** das hohe Ausbildungsniveau präsentiert werden.

Ausbildungsbeauftragte des Abschnitts V. **BM Brigitta Krischan** konnte daher von einer erfolgreichen Ausbildung berichten, bei der alle angetretenen Feuerwehrleute das Ausbildungsziel erreicht haben.

Der zweite Teil der Ausbildung (GAB II.) fand Anfang Juni an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring statt. Mit dem Wissen über besondere Löschtechniken wie dem Einsatz von Sonderlöschmitteln und eine Vorführung in der Entstehungsbrandbekämpfung ist die Grundausbildung abgeschlossen.

Unsere beiden Kameraden **JFM Blass Manuel** und **JFM Doupona Florian** konnten beide Module erfolgreich absolvieren und haben somit das erste Ausbildungsziel abgeschlossen. Ihnen steht nun nichts mehr im Weg in den aktiven Feuerwehrdienst überzutreten - wir wünschen ihnen alles Gute!

## Erfolgreiche Bewerbungsgruppe

Am 19. Mai fand in Hof bei Straden der diesjährige Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb mit Bereichsfeuerwehrtag statt, auch die FF Hürth stellte sich der Herausforderung und nahm am Bewerb bei unserer Nachbarfeuerwehr teil.

Zum ersten Mal war es uns möglich in der Wertung „Bronze B Bezirk zusammengesetzte Gruppen“ anzutreten und konnten mit hervorragenden **358,54 Punkten** den **1. Platz im Bereich Radkersburg** erreichen. Dieser erste Platz stellt eines unserer erfolgreichsten Ergebnisse bei Leistungsbewerben der letzten Jahre dar, und wurde auf Grund der intensiven Vorbereitungszeit gebührend gefeiert.

Diese Topform möchten wir zum **Abschnittsvergleichskampf am 30. Juni in Hürth** mitnehmen und dort für einen weiteren erfolgreichen Wettkampf sorgen.

Herzliche Gratulation und alles Gute an die Kameraden!



JFM Blass bei der Einsatzübung



JFM Doupona (m.) bei der technischen Ausbildung.



Erfolgreiche Bewerbungsgruppe „FF Hürth + 1“



# FRÜHSCHOPPEN

**SONNTAG, 02. JULI  
AB 11:00 UHR  
RÜSTHAUS HÜRTH**



**HUPFBURG FÜR DIE KINDER**

**MIT LIVEMUSIK VON DER  
BAND DIE OSTSTEIRER**

**ZUSAMMENSITZEN BEI  
SPEIS UND TRANK**

**DER REINERLÖS DER VERANSTALTUNG WIRD  
FÜR DIE ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND  
DEN BETRIEB DER FEUERWEHR VERWENDET.**

**Raiffeisenbank  
Halbenrain-Tieschen**





# ABSCHNITTSNASS- VERGLEICHSKAMPF

**BFV RADKERSBURG**

**ABSCHNITT V**



**ab 18.00 – BEWERB**  
**ab 21.00 – DISCO**

**Rüsthause der FF HÜRTH**

# 30 | 06 | 2023





# Dorfgemeinschaft HÜRTH

## Maibaumaufstellen der Dorfjugend

Die Veranstaltung begann am Vormittag des 30. Aprils, als sich die Hürther Dorfjugend am Aufstellplatz des Maibaums versammelte, um alles für das Maibaumaufstellen vorzubereiten.

Es wurde der Baum gefällt, geschmückt und der Festplatz vorbereitet. Auch das Wetter spielte in diesem Jahr mit und zeigte sich von seiner besten Seite. Mit strahlendem Sonnenschein und milden Temperaturen konnten am späten Nachmittag die ersten Gäste begrüßt und verköstigt werden und es warteten alle gespannt auf das Aufstellen des Maibaums.

Um Punkt 19:00 Uhr war es dann soweit, mit vereinten Kräften sowie einiger hydraulischer Unterstützung wurde der fast 30 Meter lange Maibaum gehoben und im Boden verankert. Mit lautem Klatschen gratulierte die anwesende Bevölkerung der Jugend zu ihrem beeindruckenden Maibaum.

Doch in diesem Jahr gibt es in Hürth nicht nur einen Maibaum zu bestaunen. Die junge Hürther Dorfjugend hatte im Vorfeld einen weiteren Maibaum geschmückt und brachte ihn stolz mit zum Aufstellplatz und stellten ihn ebenso direkt neben dem Rüsthaus auf.

Dank der jungen Hürther Dorfjugend gibt es keinen Zweifel daran, dass die Tradition des Maibaumaufstellens in Hürth auch in Zukunft lebendig bleiben wird.

## Dorffischen beim Fischertreff

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass sich die Hürther Dorfgemeinschaft einmal im Jahr zum gemeinsamen Fischen trifft. Bereits in den frühen Morgenstunden des Pfingstmontag begaben sich die ersten Fischer ans Wasser, um ihre Angeln auszuwerfen und auf den großen Fang zu hoffen.

Es dauerte nicht lange, bis die ersten Bisse zu spüren waren und die Vorfreude stieg. Schon am frühen Vormittag konnten die ersten Fische an Land gezogen werden.

Der schwerste Fang des Tages gelang Sebastian Tschiggerl, der stolz seinen beeindruckenden Fisch präsentierte. An diesem Tag hatten jedoch alle Hürther Fischer das Glück auf ihrer Seite, denn kein einziger verließ den Teich mit leeren Händen.

Das Dorffischen ist nicht nur den motivierten Fischern vorbehalten, sondern ein Tag für die ganze Familie. Bei strahlendem Wetter wurde der Tag am Teich mit gutem Essen und gemütlichen Gesprächen verbracht. Vor allem die jüngsten Mitglieder der Hürther Dorfgemeinschaft genossen den Tag in vollen Zügen und konnten stolz ihre selbst gefangenen Fische präsentieren.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, in der Hoffnung erneut so einen gelungenen Dorffischen zu erleben.



Hürther Maibaum wird aufgestellt



Die jungen Hürther bei der Arbeit



Erfolgreiche Fischer am Teich



Ein Tag für die ganze Familie



## Erhöhung der Trinkwasserversorgung in der Region

Am heurigen Weltwassertag, dem 22.3.2023 wurde die Erweiterung des Hochbehälters Auersbach vom Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland offiziell in Betrieb genommen. Um die Trinkwasserversorgung für die Bevölkerung zu erhöhen, muss neben der Gewinnung von Grundwasser auch die Speichermöglichkeit in Hochbehältern verstärkt werden. So hat man sich dazu entschlossen, diesen wichtigen Behälterstandort in Auersbach auszubauen. „Das bisherige Fassungsvermögen umfasste 2 Millionen Liter Trinkwasser (2.000 m<sup>3</sup>). Im letzten Jahr wurde der Hochbehälter um eine weitere Wasserkammer mit einem Fassungsvermögen von weiteren 1.000 m<sup>3</sup> vergrößert“, so der Obmann des Wasserverbandes Bgm. Ing. Josef Ober. Hydraulisch ist dieser Behälter so situiert, dass je nach Bedarf die Versorgung nicht nur in Richtung Norden (ins Ilzbachtal und ins Feistritztal) sondern auch

in Richtung Süden (ins Raabtal) bewerkstelligt werden kann. Somit können die Hauptadern des Transportleitungssystems mit erhöhter Versorgungssicherheit, vor allem zu Spitzenverbrauchszeiten oder bei Rohrgebrechen betrieben werden. Mit der Baumaßnahme wurde im Frühjahr 2022 begonnen und nun konnte der neue zusätzliche Behälter bereits im Februar in Betrieb genommen werden, somit wird das zusätzliche Volumen an Trinkwasser bereits genutzt. „Mit dem Ingenieurbüro Davitech aus Gleisdorf und der bauausführenden Firma Swietelsky konnten auch zwei hauptverantwortliche Partner gefunden werden, die ihre Arbeit verstehen und auch zu einem hervorragenden Ergebnis beigetragen haben“, so der neue Geschäftsführer Stefan Theissl. Die Baukosten in Höhe von rd. € 1,2 Mio. werden aus Eigenmitteln des Verbandes sowie aus Fördermitteln des Bundes und des Landes Steiermark aufgebracht. Die offizielle Eröffnung wurde am Weltwassertag unter Beisein von zahl-

reichen Ehrengästen und den Mitarbeitern gebührend gefeiert. Im Anschluss fand ein Tag der offenen Tür statt, um hinter die Kulissen der Trinkwasserversorgung blicken zu können. Dieses Angebot wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Für den Wasserverband ist es eine ständige Herausforderung und Aufgabe das Wasserversorgungsnetz den Erfordernissen anzupassen und dieses auch laufend zu adaptieren. Mit Erweiterung dieses Behälters wird wieder ein Schritt in die richtige Richtung zur Erfüllung der Verbandsaufgabe getan – nämlich der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in unserer aufstrebenden Region des Steirischen Vulkanlandes.



## Reiseapotheke - Gesund im Urlaub



Haben Sie die wichtigsten Vorbereitungen getroffen? Auch nichts vergessen? Wohin auch immer die Reise geht, achten Sie auf Ihre Gesundheit.

**Damit Sie ein sicheres Gefühl in den Urlaub begleitet, haben wir für Sie die wichtigsten Bestandteile einer Reiseapotheke zusammengefasst. Weitere Infos auf unserer Homepage!**

[www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)